

Erarbeitet von

**Saferinternet.at**

Das Internet sicher nutzen!

# Sicher unterwegs in **WhatsApp**

## So schützt man die Privatsphäre!

Stand:  
April 2018

[www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)

1

## **Einführung**

WhatsApp – was ist das?

Wie funktioniert WhatsApp?

Neue Nutzungsbedingungen von WhatsApp

Was tun bei Handy- bzw. Nummernwechsel?

Handynummer ändern

2

## **Wie sicher sind meine Daten?**

Ende-zu-Ende-Verschlüsselung

Wie funktioniert die Verschlüsselung?

Wann funktioniert die Verschlüsselung?

Sicherheitsbenachrichtigungen aktivieren

## 3 Privatsphäre schützen

Profilbild verbergen

Status verbergen

„Zuletzt online“-Zeitstempel verbergen

Lesebestätigungen ausschalten

## 4 Blockieren von Kontakten

Was passiert mit blockierten Kontakten?

Kontakte blockieren und freigeben

## 5

### Gruppen

Gruppen erstellen

Gruppen verwalten

Gruppenadministrator/in ernennen

Gruppenmitglieder hinzufügen

Gruppenmitglieder entfernen

Gruppen stumm schalten

Gruppen verlassen

Gruppen löschen

Aktiv gegen Cyber-Mobbing in Gruppen!

WhatsApp Broadcast-Liste

## 6 Daten sichern

Vor- und Nachteile der Datensicherung

Chats mit dem Android-Phone sichern

Einstellungen zum Backup mit Google Drive

Chats mit dem iPhone in der iCloud sichern

Einstellungen zum Backup mit der iCloud

Chats wiederherstellen

## 7 Kosten

Kosten im Griff behalten

Auto-Download deaktivieren

Datenverbrauch reduzieren

## **8** Telefonieren mit WhatsApp

WhatsApp-Call tätigen

## **9** WhatsApp Web & Desktop

WhatsApp Web – was ist das?

WhatsApp Web – wie funktioniert das?

WhatsApp Web – was ist zu beachten?

WhatsApp Desktop – was ist das?

## **10** Konto löschen

Konto löschen

# 1) Einführung

# WhatsApp – was ist das?

- WhatsApp ist eine **Messenger-App zum Verschicken von Textnachrichten, Fotos, Videos oder Audiodateien.**
- Unterhaltungen sind **zu zweit** oder **in Gruppen mit bis zu 256 Personen** möglich.
- Auch **Telefonieren über das Internet** funktioniert mit WhatsApp.
- Funktioniert über **mobile Datenverbindung** oder **WLAN**.
- Aktuell **mehr als 1 Milliarde Nutzer/innen weltweit** (d.h. fast einer von sieben Menschen verwendet WhatsApp).
- WhatsApp ist die **beliebteste App unter Jugendlichen**
- **WhatsApp-Gruppen** sind mittlerweile **sehr wichtig für Organisation und Austausch** (in der Familie, unter Mitschüler/innen, Freund/innen, Arbeitskolleg/innen etc.)



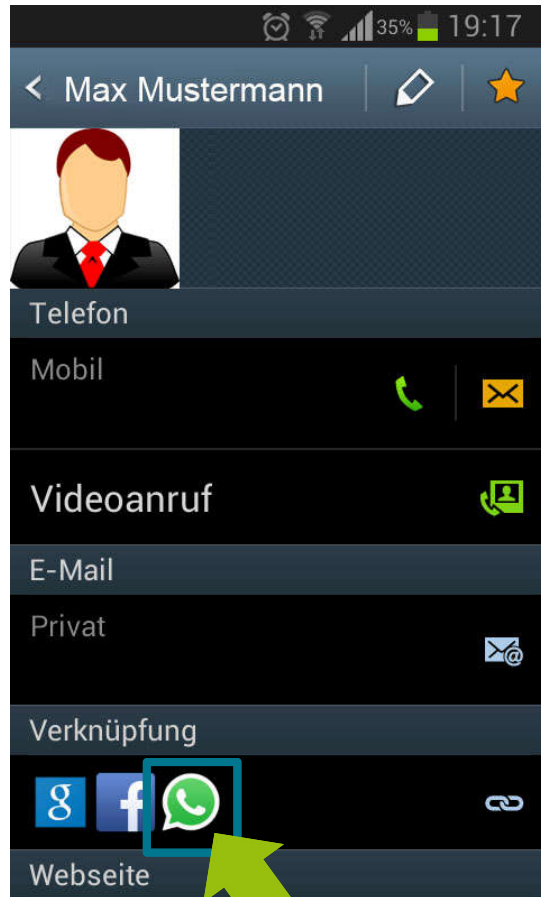
## Hinweis:

WhatsApp ist laut [Nutzungsbedingungen](#) erst **ab 16 Jahren** erlaubt.

Achtung: Diese **Bestimmungen haben in der Praxis wenig Bedeutung**, da auch jüngere Kinder die App problemlos installieren und nutzen können!



# Wie funktioniert WhatsApp?



Kontakte in deinem Telefonbuch werden automatisch mit WhatsApp verknüpft.

- Die Nutzung von WhatsApp ist an die **Handynummer bzw. SIM-Karte** gebunden. Du musst beim Einrichten des Kontos deine Handynummer angeben.
- WhatsApp **greift automatisch auf die Kontakte in deinem Adressbuch** zu und prüft, welche der Handynummern bei WhatsApp registriert sind.
- Alle WhatsApp-Nutzer/innen aus deinen Kontakten erscheinen **automatisch in der WhatsApp-Kontakteansicht** und in den Chats.
- **Achtung:** Auf diese Weise ist dein eigenes WhatsApp-Profil auch **für Personen sichtbar, deren Nummer du nicht eingespeichert hast**. Je nachdem, was du eingestellt hast, können sie dein Profilbild, deinen Status und deinen „Zuletzt online“-Zeitstempel sehen.

# Neue Nutzungsbedingungen von WhatsApp

## WhatsApp tauscht Daten mit Facebook aus

Seit 2014 gehört WhatsApp zu Facebook: WhatsApp reicht daher in Zukunft bestimmte Nutzer/innendaten an den Mutterkonzern weiter – und umgekehrt. Betroffen sind u.a.:

- die **Telefonnummer**, mit der sich Nutzer/innen bei WhatsApp abgemeldet haben,
- die **Telefonnummern aus dem Handy-Adressbuch**, sowie
- die **Nutzungshäufigkeiten** von WhatsApp (z.B. der Zeitpunkt, an dem ein Nutzer/eine Nutzerin zum letzten Mal bei WhatsApp online war).

## Wie nutzt Facebook die WhatsApp-Daten?

Facebook **verknüpft die Informationen von WhatsApp mit bestehenden Facebook-Konten** der WhatsApp-User/innen. Auf diese Weise sollen auf Facebook etwa **passendere Freundesvorschläge oder Werbeeinblendungen** angezeigt werden.

**Hinweis:** Über WhatsApp verschickte Nachrichten oder Fotos werden allerdings nicht an Facebook weitergegeben oder dort öffentlich sichtbar gemacht.

# Was tun bei Handy- bzw. Nummernwechsel?

- Dein **WhatsApp-Account** ist mit deiner **Handynummer verknüpft**. Wenn du deine Handynummer wechselst oder dein altes Handy weitergibst, solltest du daher unbedingt darauf achten, den **Account mit der alten Handynummer zu löschen**. Ansonsten kann es passieren, dass ein/e andere/r unerlaubten Zugang zu deinem WhatsApp-Konto erhält!
- Nutze die Funktion „**Nummer ändern**“ in WhatsApp ([siehe Seite 11](#)). So wird dein Account, der mit der alten Nummer verbunden war, gelöscht. Deine Kontakte können nun deine alte Nummer nicht mehr in ihrer WhatsApp-Liste sehen.



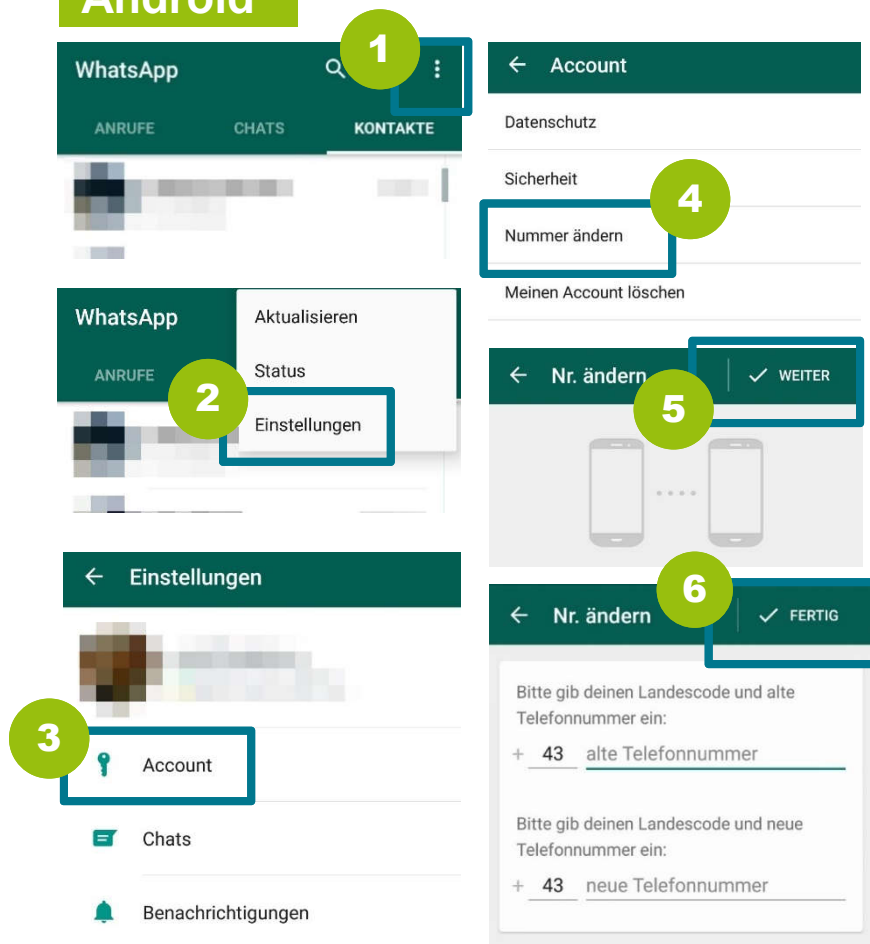
## **Tipp:**

Bevor du deine Handynummer änderst, achte darauf, dass deine **neue Nummer** auf deinem Handy **aktiviert ist** und du bereits SMS und Anrufe empfangen kannst.

# Handynummer ändern

So änderst du in WhatsApp deine Nummer, um den Account, der mit der alten Nummer verknüpft war, zu löschen:

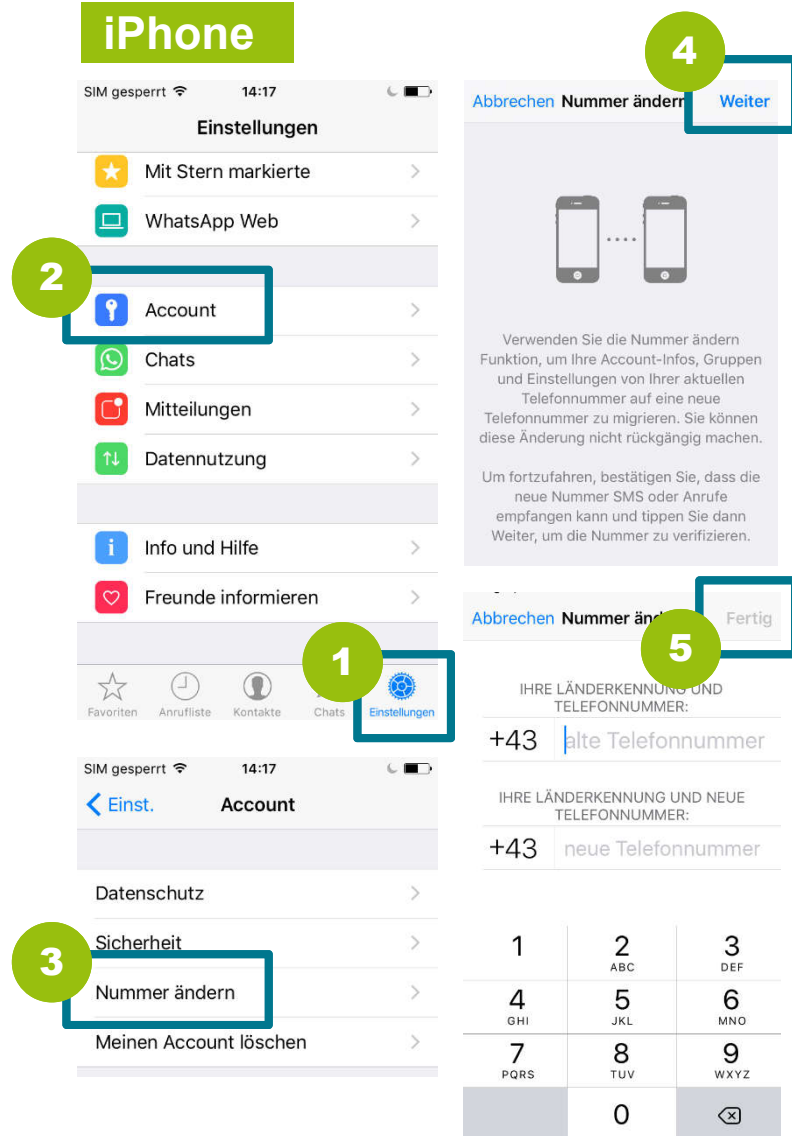
## Android



- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu kommen.
- 4 Wähle „**Nummer ändern**“.
- 5 Hier erhältst du nähere Infos zum Ändern deiner Nummer. Tippe, nachdem du sie gelesen hast, auf „**Weiter**“.
- 6 Gib jetzt deine alte und deine neue Nummer ein und bestätige abschließend mit „**Fertig**“.

# Handynummer ändern

## iPhone



- 1 Öffne in WhatsApp das **Einstellungsmenü**.
- 2 Tippe auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu kommen.
- 3 Wähle „**Nummer ändern**“.
- 4 Hier erhältst du nähere Infos zum Ändern deiner Nummer. Tippe, nachdem du sie gelesen hast, auf „**Weiter**“.
- 5 Gib jetzt deine alte und deine neue Nummer ein und bestätige abschließend mit „**Fertig**“.



## **2) Wie sicher sind meine Daten?**

# Ende-zu-Ende-Verschlüsselung

WhatsApp wurde in der Vergangenheit immer wieder für **mangelnden Datenschutz** kritisiert. Seit April 2016 werden nun alle Nachrichten mit einer **Ende-zu-Ende-Verschlüsselung** verschickt.

- Das heißt: Die **Daten werden auf dem kompletten Weg von Sender/in zu Empfänger/in verschlüsselt** und somit geschützt.
- Die Verschlüsselung besteht **für alle Nutzer/innen unabhängig vom Betriebssystem**.
- Es werden **alle Nachrichten – auch Bilder, Audiodateien und andere Dateianhänge – verschlüsselt**.
- Die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung besteht auch **in Gruppenchats**.



## Achtung:

Die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung ist nur dann verfügbar, wenn sowohl du als auch die Personen, denen du Nachrichten sendest, die **neueste WhatsApp-Version** verwenden.

# Wie funktioniert die Verschlüsselung?



Mit der Ende-zu-Ende-Verschlüsselung soll sichergestellt werden, dass **nur du und die Person, mit der du kommunizierst, lesen kann, was gesendet wurde**. Auch WhatsApp selbst hat keinen Zugriff auf deine Inhalte.

- Deine **Nachrichten werden mit einem Schloss gesichert**, zu dem nur du und der/die Empfänger/in den Schlüssel haben. Dieser Schlüssel ist notwendig, um die Nachricht entschlüsseln und lesen zu können.
- Zusätzlich bekommt **jede Nachricht ein eigenes, einzigartiges Schloss**, welches ebenfalls entsperrt werden muss.
- **Jede/r User/in hat einen einzigartigen WhatsApp-Schlüssel** (wie Fingerabdruck) mit dem ein/e User/in beweist, dass er/sie auch wirklich derjenige/diejenige ist, an den/die die Nachricht geschickt werden soll.
- **Das Verschlüsseln sowie das Entschlüsseln funktionieren automatisch**. Du musst keine Einstellungen ändern, um deine Nachrichten zu schützen. Voraussetzung ist, dass sowohl Sender/innen als auch Empfänger/innen die aktuellste Version von WhatsApp nutzen.

## Link-Tipp:

[Erklärvideo von ZDFtivi: Sicherheit bei WhatsApp](#)



# Wann funktioniert die Verschlüsselung?



Die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung funktioniert grundsätzlich automatisch, **sobald alle Beteiligten die neueste WhatsApp Version verwenden**. Sobald eine/r eine ältere Version verwendet, ist das gesamte Gespräch unverschlüsselt.

- **Beispiel:** In einer Gruppe mit 10 Personen hat eine Person noch eine alte WhatsApp-Version. **Somit ist der gesamte Gruppenchat unverschlüsselt.**
- **Achtung:** Werden Daten-Backups von WhatsApp-Chats mit Google Drive bzw. Apples iCloud durchgeführt, sind diese hochgeladenen Daten **nicht verschlüsselt** ([siehe Seite 47](#)).

Nachrichten, die du an diese Gruppe sendest, sind nicht Ende-zu-Ende verschlüsselt, da die folgenden Teilnehmer WhatsApp aktualisieren müssen: **[Name]** und 2 weitere

[ERFAHRE MEHR](#)

OK

## Tipp:

**Gehe trotz Ende-zu-Ende-Verschlüsselung vorsichtig mit persönlichen Informationen und Daten um!** Verschicke über WhatsApp keine Bankdaten, Passwörter, Wohnadressen, Kreditkartendaten, freizügige Fotos etc.!

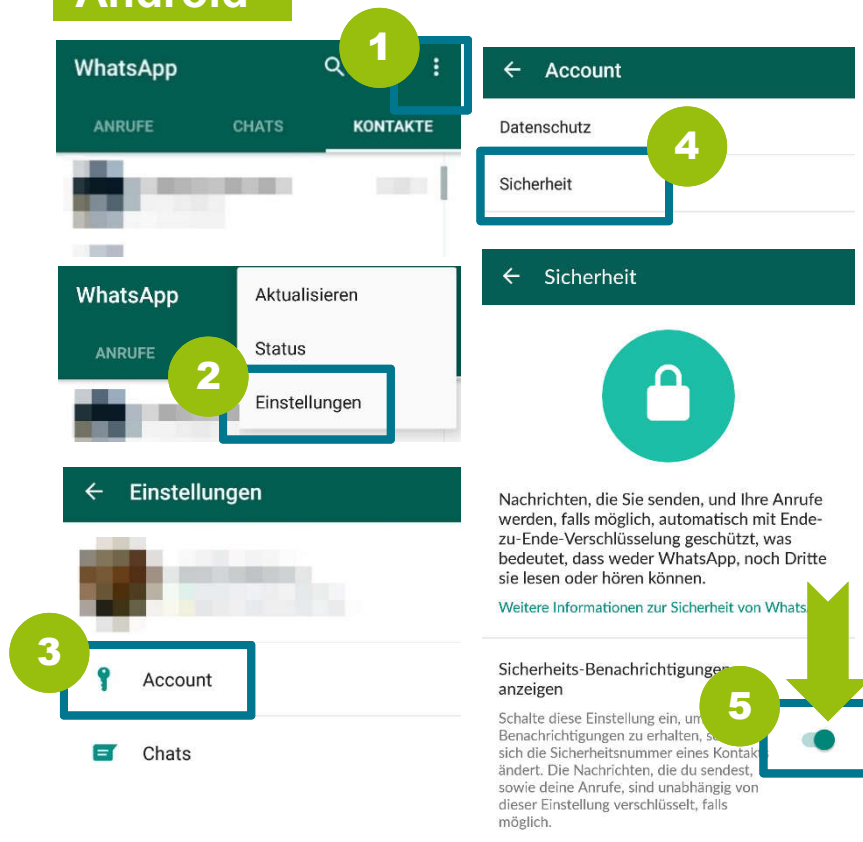
Man kann nie wissen, ob der/die Empfänger/in diese Inhalte nicht doch weiterschickt oder etwa das Handy verloren geht.

# Sicherheitsbenachrichtigungen aktivieren



Der einzigartige **WhatsApp-Schlüssel** von Nutzer/innen kann sich ändern (z.B. durch ein neues Handy oder wenn die App neu installiert wurde). Du kannst einstellen, dass WhatsApp dir eine **Benachrichtigung** schickt, wenn sich der **Schlüssel eines Kontaktes** geändert hat.

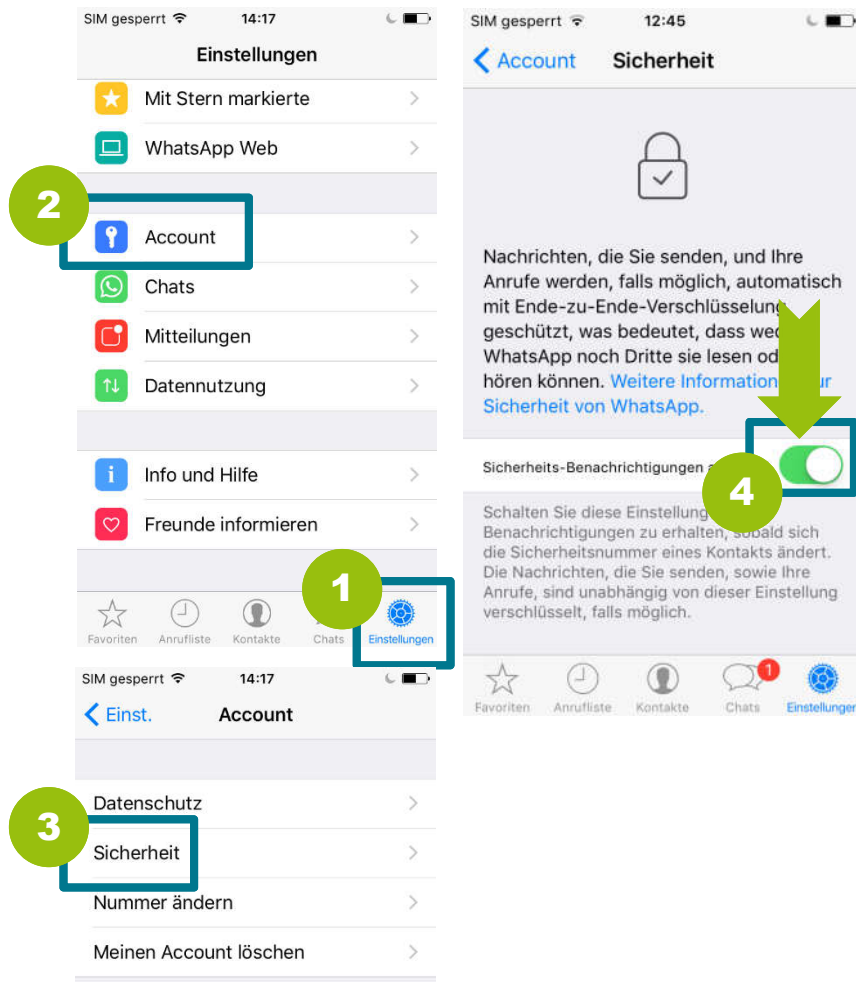
## Android



- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 4 Wähle „**Sicherheit**“.
- 5 **Aktiviere den Regler**, um die Sicherheitsbenachrichtigungen zu erhalten.

# Sicherheitsbenachrichtigungen aktivieren

## iPhone



- 1 Öffne in WhatsApp das **Einstellungsmenü**.
- 2 Tippe auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 3 Wähle „**Sicherheit**“.
- 4 **Aktiviere den Regler**, um die Sicherheitsbenachrichtigungen zu erhalten.

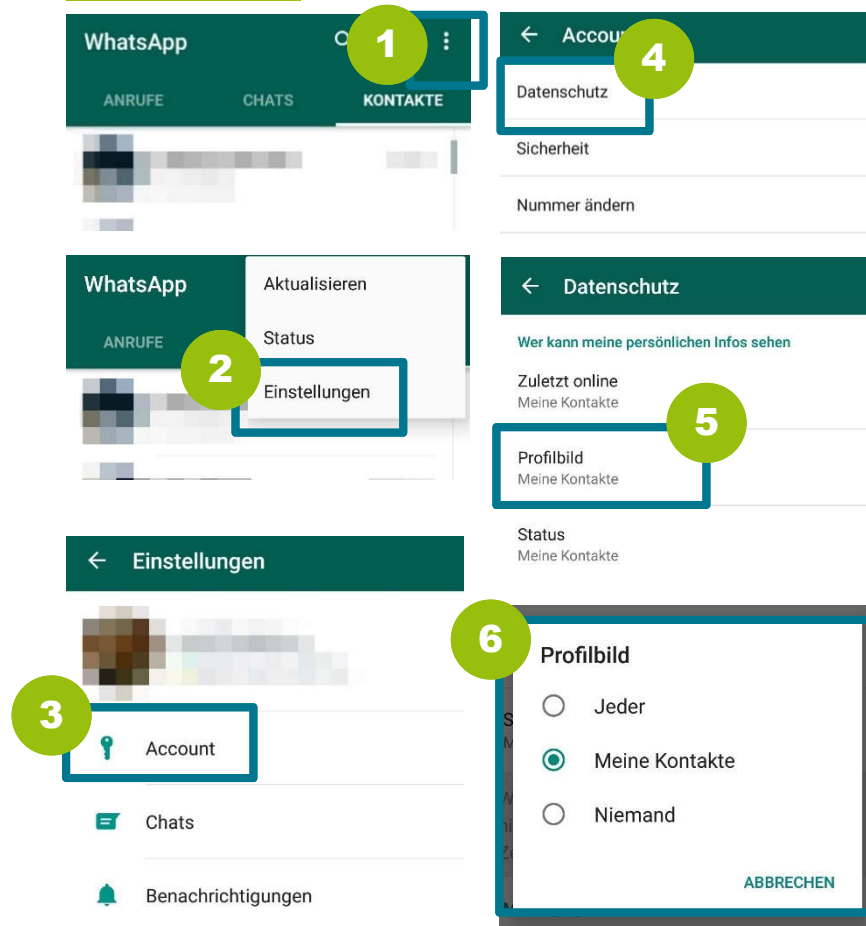


## **3) Privatsphäre schützen**

# Profilbild verbergen

Standardmäßig können alle deine WhatsApp-Kontakte bzw. **alle, die deine Handynummer haben, dein Profilbild sehen**. Ändere die Einstellungen, um dein Profilbild zu verbergen.

## Android



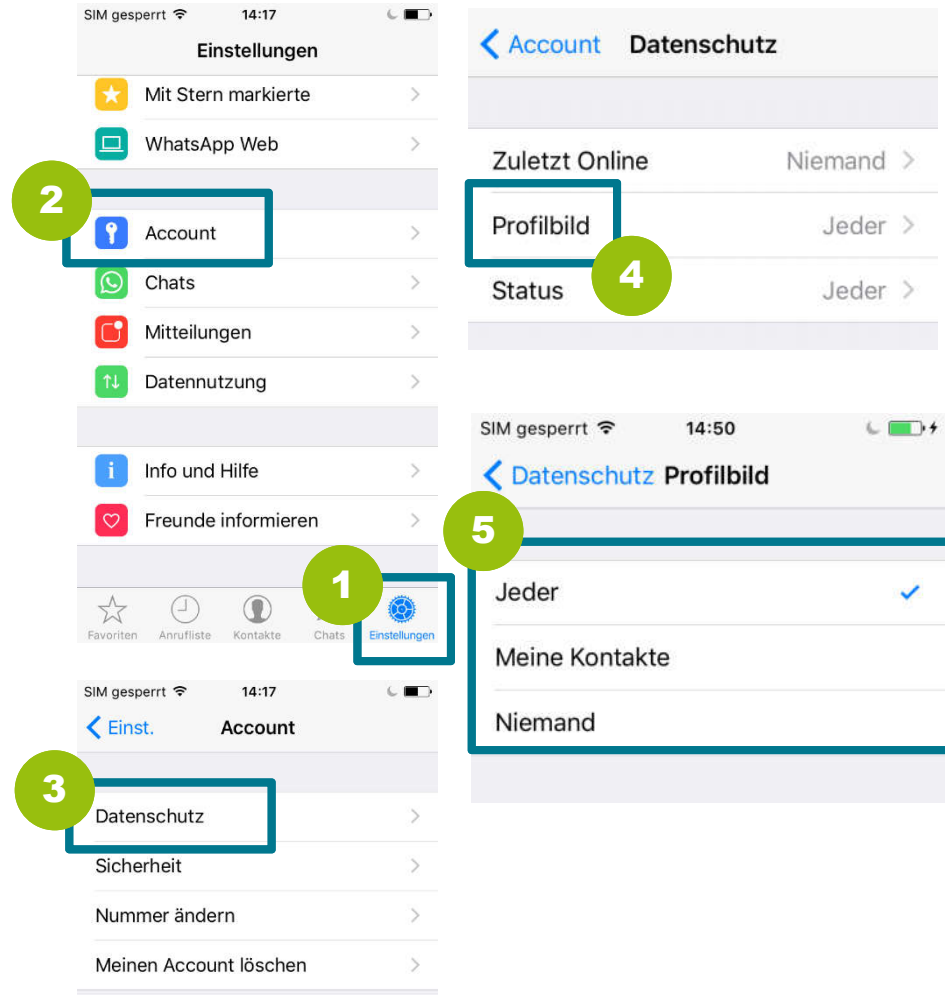
- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 4 Wähle „**Datenschutz**“.
- 5 Tippe auf „**Profilbild**“.
- 6 Wähle nun, **wer dein Profilbild sehen darf**.

### Tipp:

- „**Jeder**“: Für alle sichtbar
- „**Meine Kontakte**“: Nur für die Kontakte in deinem Adressbuch sichtbar
- „**Niemand**“: Nur du siehst dein Profilbild

# Profilbild verbergen

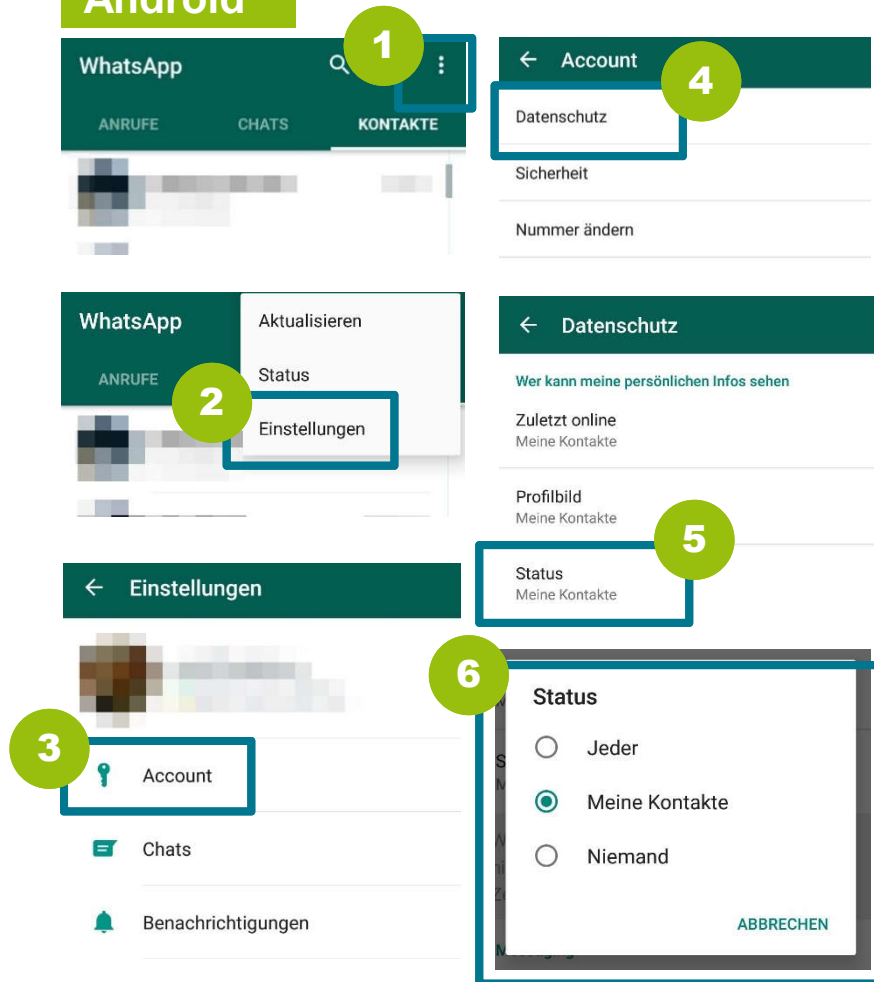
## iPhone



# Status verbergen

Alle deine WhatsApp-Kontakte bzw. **alle, die deine Handynummer haben, können standardmäßig deinen Status sehen**. Ändere die Einstellungen, um deinen Status für andere zu verbergen.

## Android



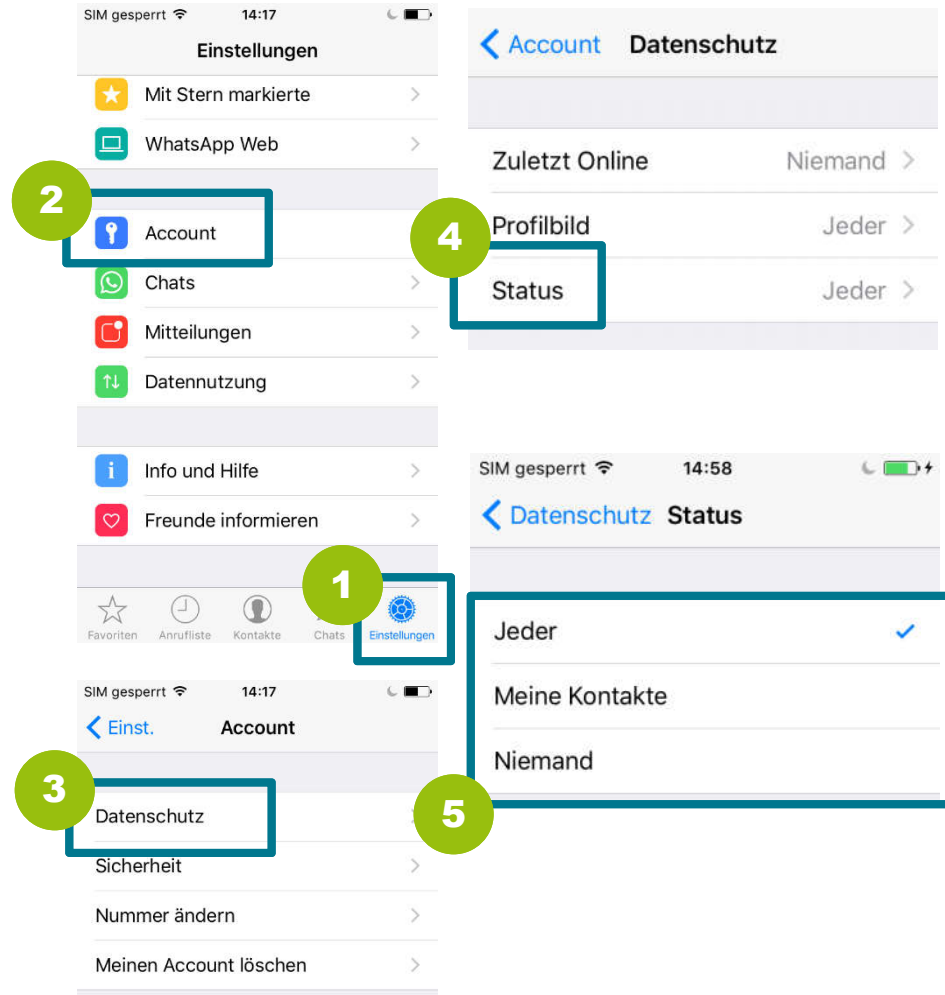
- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 4 Wähle „**Datenschutz**“.
- 5 Tippe auf „**Status**“.
- 6 Wähle nun, **wer deinen Status sehen darf**.

### Tipp:

- „**Jeder**“: Für alle sichtbar
- „**Meine Kontakte**“: Nur für die Kontakte in deinem Adressbuch sichtbar
- „**Niemand**“: Nur du siehst dein Profilbild

# Status verbergen

## iPhone

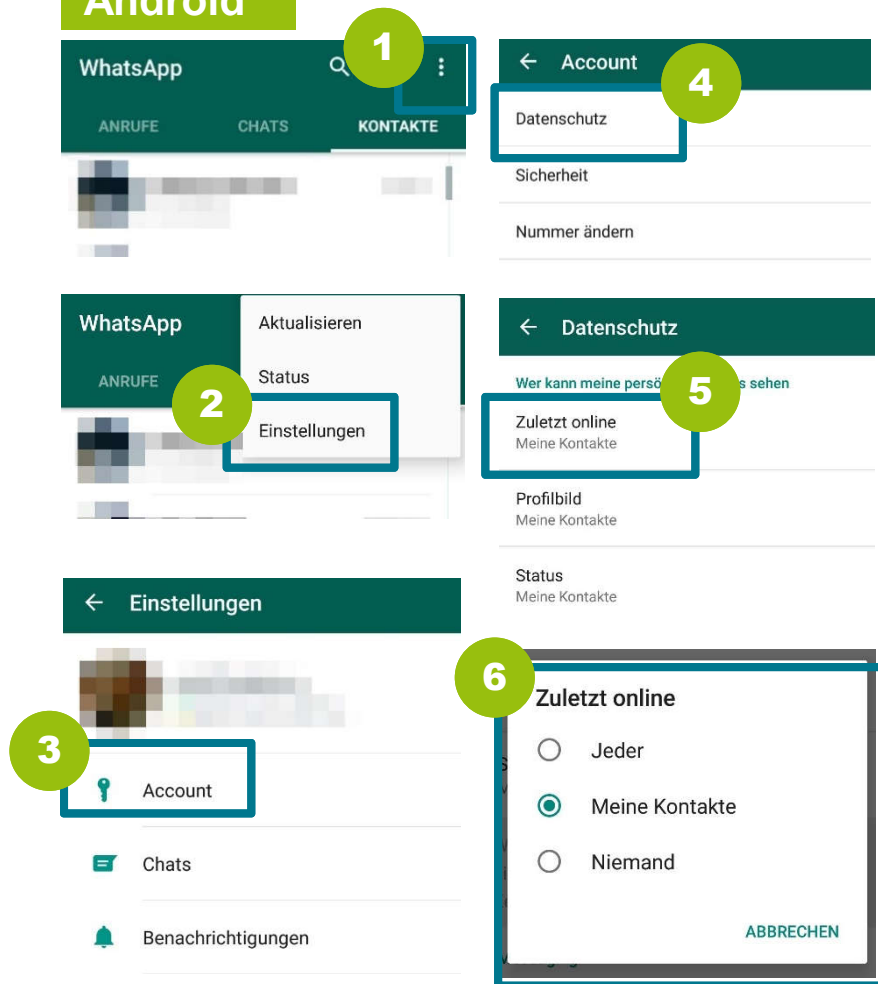




# „Zuletzt online“-Zeitstempel verbergen

Wenn du nicht möchtest, dass andere Kontakte sehen können, wann du zuletzt online warst, kannst du dies in deinen Einstellungen ändern.

## Android



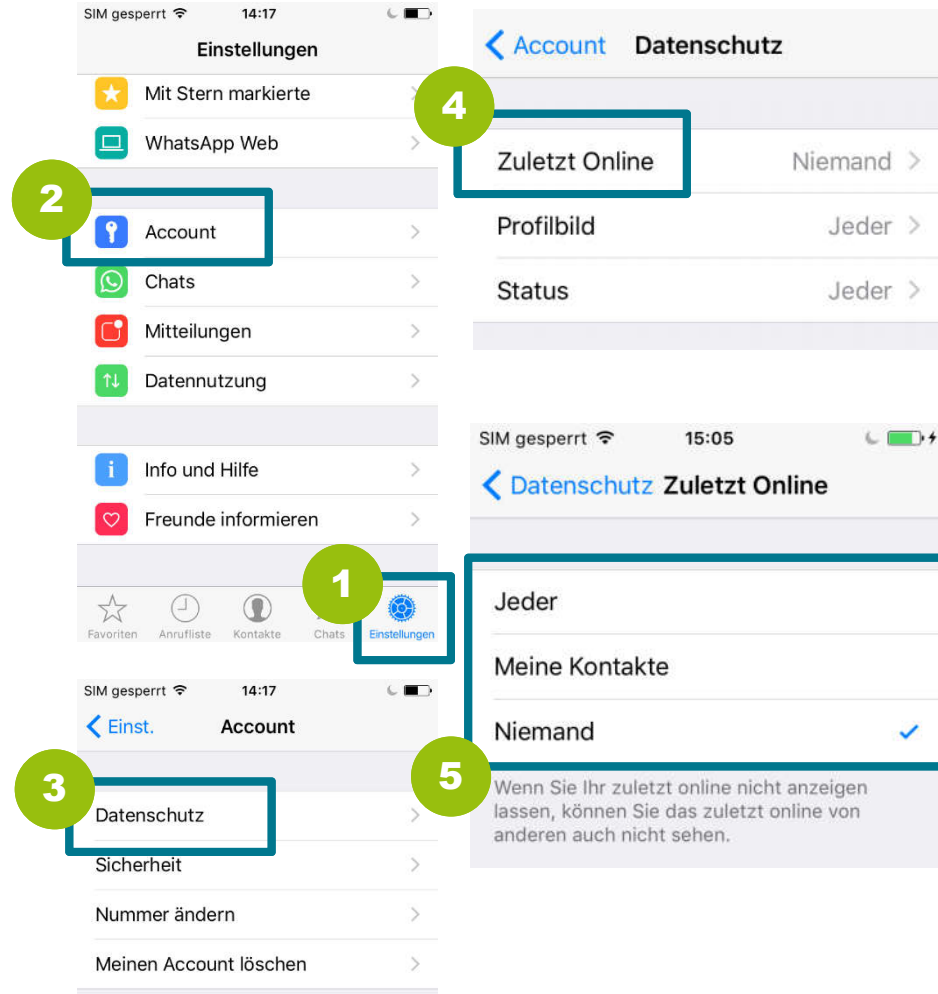
- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu kommen.
- 4 Wähle „**Datenschutz**“.
- 5 Tippe auf „**Zuletzt online**“.
- 6 Wähle nun, **wer sehen kann, wann du zuletzt online warst**.

### Hinweis:

Wenn du deinen „Zuletzt online“-Zeitstempel nicht teilst, kannst du auch den Zeitstempel der anderen nicht sehen.

# „Zuletzt online“-Zeitstempel verbergen

## iPhone



# Lesebestätigungen ausschalten

Auf WhatsApp ist standardmäßig eingestellt, dass du eine Lesebestätigung versendest.

## Bedeutung der Häkchen



**Ein graues Häkchen:** Die Nachricht wurde abgeschickt.

**Zwei graue Häkchen:** Die Nachricht konnte zugestellt werden.

**Zwei blaue Häkchen:** Die Nachricht wurde vom Empfänger gelesen.

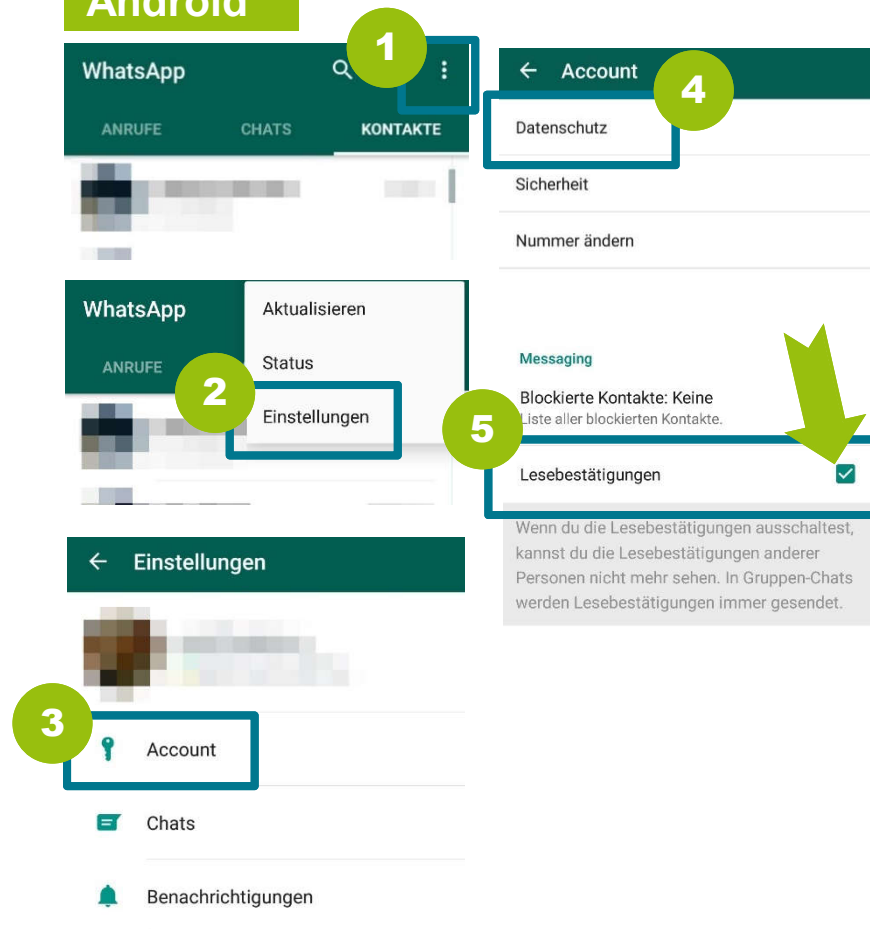
### Hinweis:

Die Lesebestätigung lässt sich ganz einfach deaktivieren (siehe Seite 27). Das bedeutet aber auch, dass du die Lesebestätigung von anderen Personen nicht mehr sehen kannst.

# Lesebestätigungen ausschalten

Wenn du nicht möchtest, dass deine Kontakte sehen, ob du ihre Nachrichten bereits gelesen hast, kannst du die **Lesebestätigungen ausschalten**.

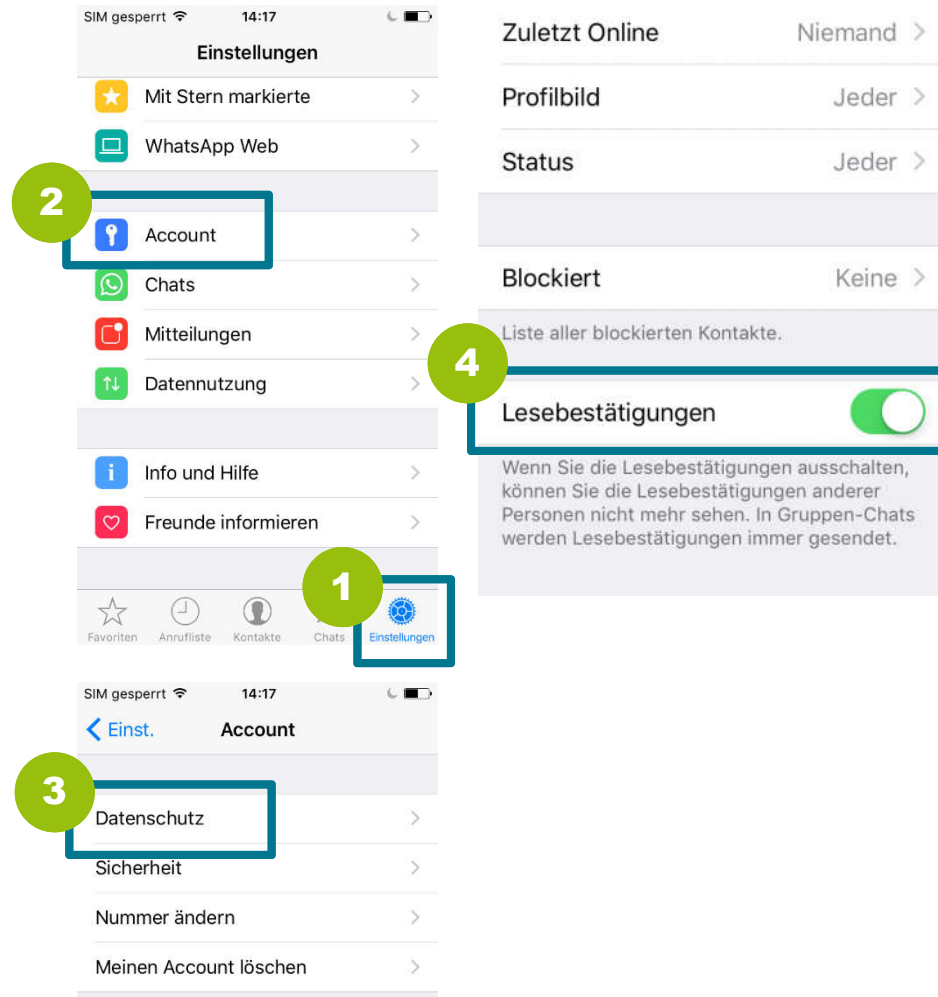
## Android



- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 4 Wähle „**Datenschutz**“.
- 5 Deaktiviere das Kästchen neben „**Lesebestätigungen**“.

# Lesebestätigungen ausschalten

## iPhone



- 1 Öffne in WhatsApp das **Einstellungsmenü**.
- 2 Tippe auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 3 Wähle „**Datenschutz**“.
- 4 Deaktiviere den Regler neben „**Lesebestätigungen**“, um in Zukunft keine Lesebestätigungen mehr zu senden.



## 4) Blockieren von Kontakten

# Was passiert mit blockierten Kontakten?



Wenn dich **bestimmte Personen** auf WhatsApp belästigen oder du keine Nachrichten mehr von ihnen erhalten willst, kannst du sie **blockieren**.

- Blockierte Personen **sehen keine Änderungen deines Profilbilds** und ihr könnt **keine Nachrichten austauschen**.
- Der blockierte Kontakt kann außerdem **die Zeitstempel „Zuletzt online“ und „Online“ nicht mehr sehen**.
- **Achtung:** Dein Status ist auch für „Blockierte“ sichtbar. Nur wenn die Telefonnummer der Person von deinem Handy löscht, kann die Person komplett entfernt werden.

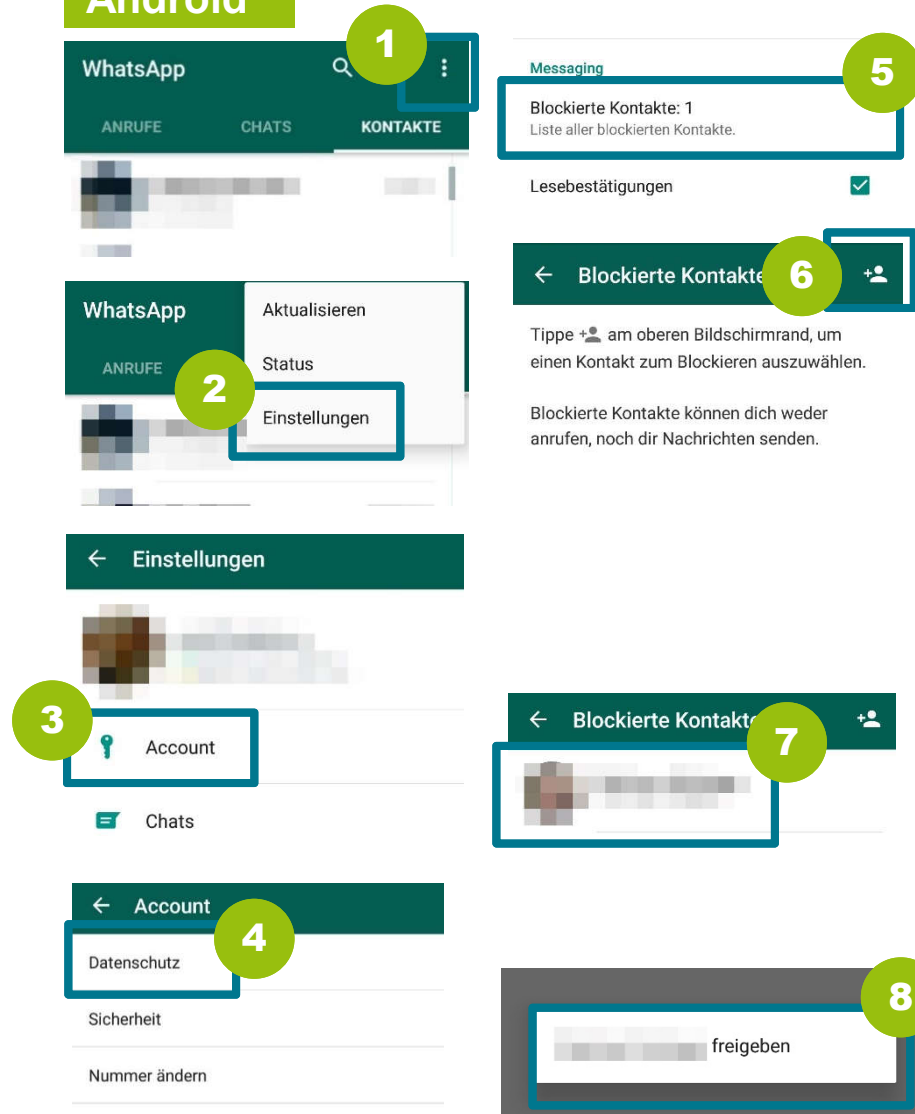
## Hinweis:

Die **blockierte Person merkt nicht, dass du sie blockiert hast!** Es gibt jedoch Anzeichen, die (nicht zwingend) auf eine Blockierung hindeuten:

- Wer blockiert wurde, **kann die Zeitstempel „Zuletzt online...“ und „Online“ nicht mehr sehen**.
- **Nachrichten** an einen blockierten Kontakt **werden nur mit einem Häkchen markiert**, da die Nachrichten auf dem Server „hängen bleiben“.

# Kontakte blockieren und freigeben

## Android



## Kontakt blockieren:

- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 4 Wähle „**Datenschutz**“.
- 5 Gehe zu „**Blockierte Kontakte**“.
- 6 Tippe zum Blockieren weiterer Kontakte auf das **Symbol rechts oben**.

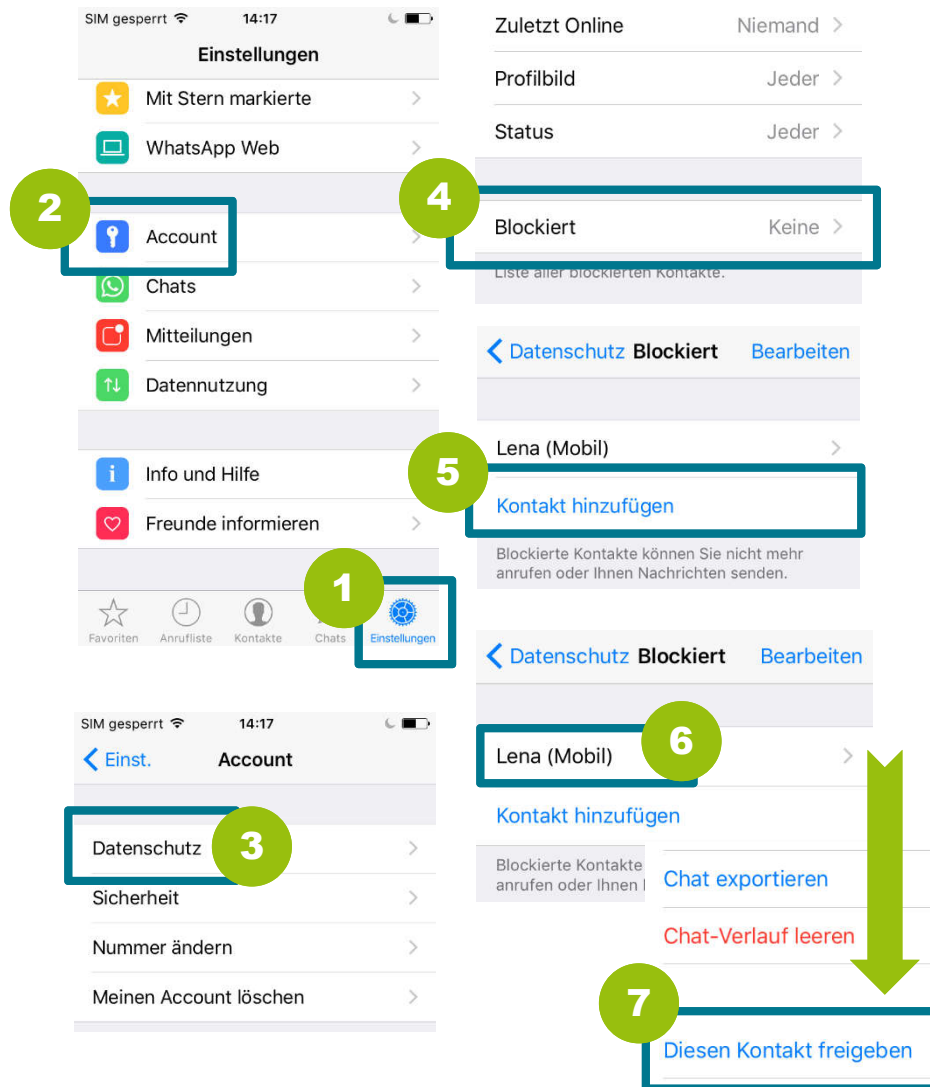
## Kontakt freigeben:

- 7 Wiederhole **Schritt 1-5** und tippe dann auf den **blockierten Kontakt**, den du freigeben möchtest.
- 8 Tippe auf „... **freigeben**“.



# Kontakte blockieren und freigeben

## iPhone



## Kontakt blockieren:

- 1 Öffne in WhatsApp das **Einstellungsmenü**.
- 2 Tippe auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 3 Wähle „**Datenschutz**“.
- 4 Tippe auf „**Blockiert**“ um zur Liste deiner blockierten Kontakte zu gelangen.
- 5 Wähle „**Kontakt hinzufügen**“, um weitere Kontakte zu blockieren.

## Kontakt freigeben:

- 6 Wiederhole **Schritt 1-4** und tippe dann auf den **blockierten Kontakt**, den du freigeben möchtest.
- 7 Scrolle nach unten und tippe auf „**Diesen Kontakt freigeben**“.

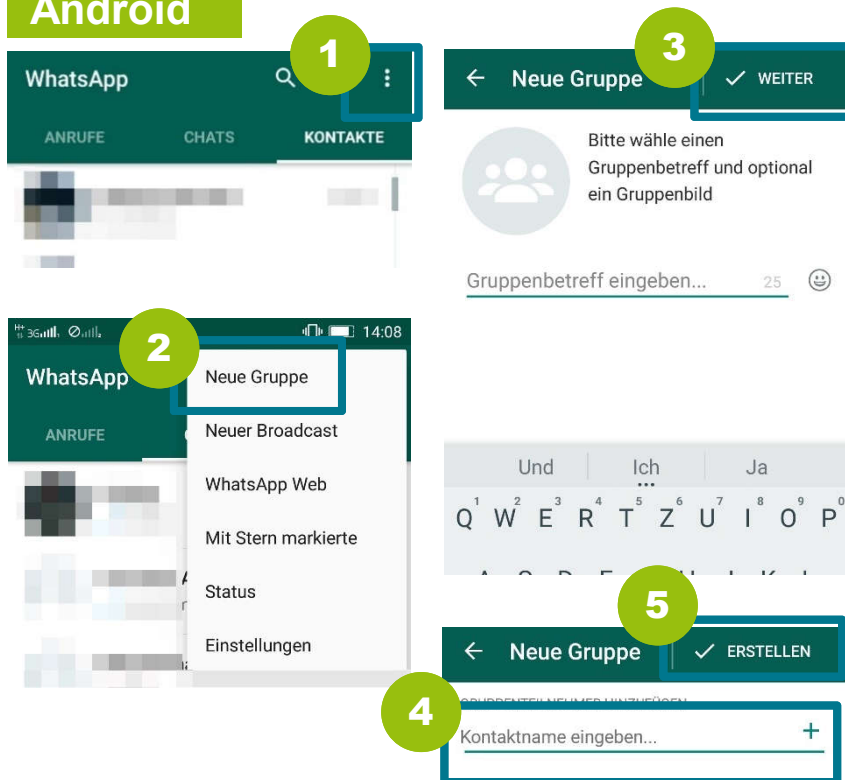


## 5) Gruppen

# Gruppen erstellen

Gründet man einen Gruppenchat, ist man automatisch Administrator/in und kann neue Mitglieder hinzufügen. Eine WhatsApp-Gruppe kann **bis zu 256 Mitglieder** haben. Man kann **unendlich vielen Gruppen beitreten**.

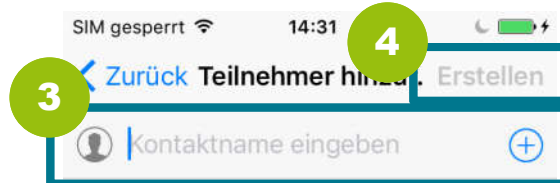
## Android



- 1** Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2** Wähle „**Neue Gruppe**“.
- 3** Gib einen **Gruppenbetreff** ein und tippe dann auf „**Weiter**“.
- 4** Gib die **Kontaktnamen** ein oder tippe auf das „**+**“, um Kontakte hinzuzufügen.
- 5** Erstelle die Gruppe, indem du auf „**Erstellen**“ tippst.

# Gruppen erstellen

## iPhone



- 1 Tippe auf „**Neue Gruppe**“.
- 2 Gib einen Gruppenbetreff ein und tippe auf „**Weiter**“.
- 3 Gib die **Kontakt**namen ein oder tippe auf das „+“, um Kontakte hinzuzufügen.
- 4 Erstelle die Gruppe, indem du auf „**Erstellen**“ tippst.

# Gruppen verwalten

Vor allem größere Gruppen müssen **aktiv betreut und verwaltet** werden – etwa um sicherzustellen, dass keine Streitigkeiten unter den Mitgliedern ausbrechen. **Diese Aufgaben fällt dem/der Administrator/in zu.**

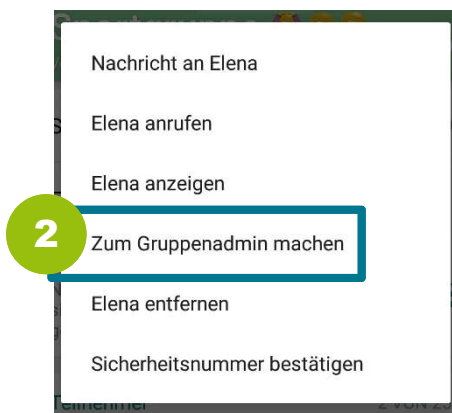
- Jede Gruppe hat **einen oder mehrere Administrator/innen**.
- Nur Administrator/innen können **Gruppenmitglieder hinzufügen oder entfernen**.
- Nur ein/e Administrator/in kann andere **Gruppenmitglieder zu Administrator/innen machen**.
- Wenn der/die letzte Administrator/in die Gruppe verlässt, werden **die Administrator-Rechte an ein zufälliges Gruppenmitglied** vergeben.



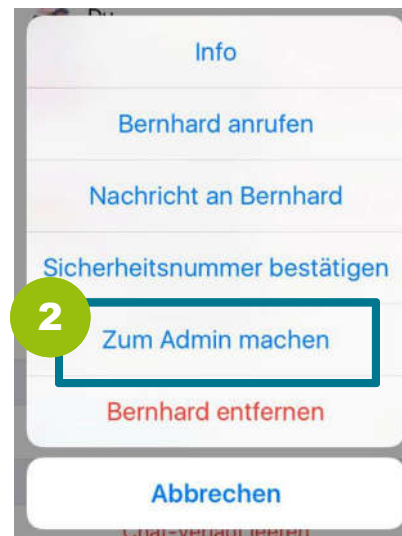
# Gruppenadministrator/in ernennen

Nur ein/e Administrator/in kann andere Gruppenmitglieder zu Administrator/innen machen. Es können aber **mehrere Gruppenmitglieder gleichzeitig Administrator/innen** sein.

## Android



## iPhone

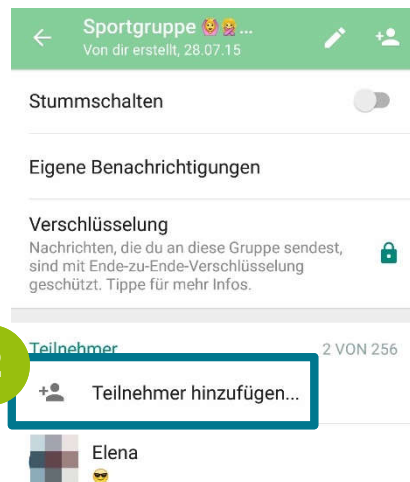


- 1 Tippe auf den **Namen der Gruppe**, um zu den Verwaltungsoptionen zu gelangen.
- 2 Zum Ernennen eines Administrators/ einer Administratorin, **tippe lange auf den Kontakt** bis das Menü erscheint. Dann auf „**Zum Gruppenadmin machen**“ bzw. beim iPhone „**Zum Admin machen**“ tippen.

# Gruppenmitglieder hinzufügen

**Nur Administrator/innen** können weitere Mitglieder hinzufügen.

## Android



## iPhone

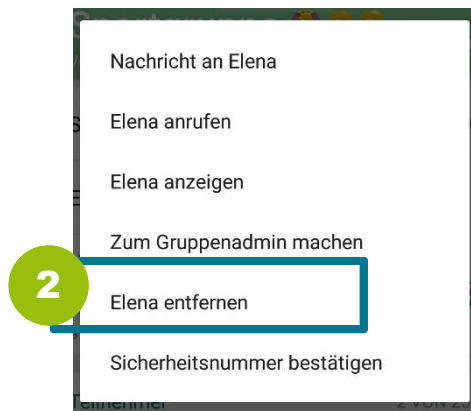


- 1 Tippe auf den **Namen der Gruppe**, um zu den Verwaltungsoptionen zu gelangen.
- 2 Tippe danach auf **„Teilnehmer hinzufügen“**, um einen gewünschten Kontakt auszuwählen.

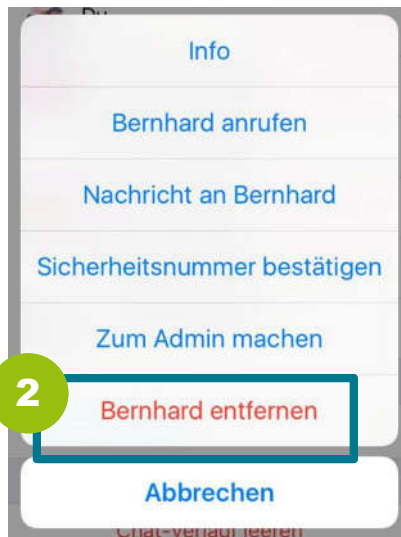
# Gruppenmitglieder entfernen

Manchmal ist es notwendig, **einzelne Mitglieder wieder aus der Gruppe zu entfernen**. Dies fällt ebenfalls in den Aufgabenbereich des Admins.

## Android



## iPhone



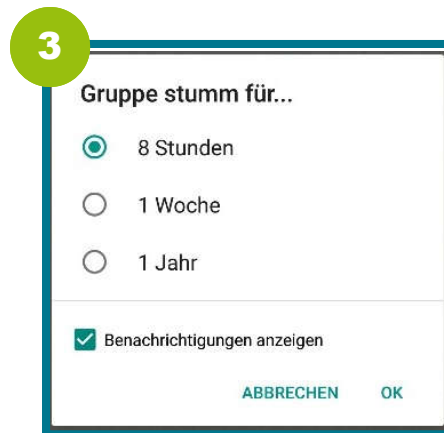
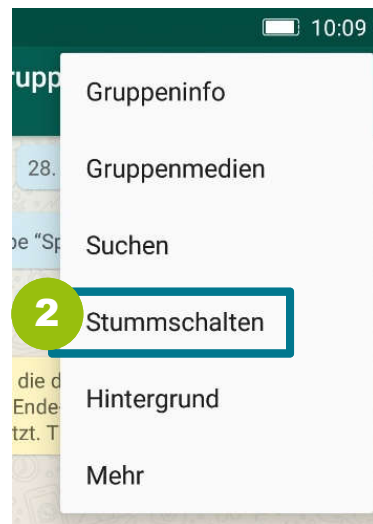
- 1 Tippe auf den **Namen der Gruppe**, um zu den Verwaltungsoptionen zu gelangen.
- 2 Zum Entfernen eines Kontaktes, **tippe lange auf den Kontakt** bis das Menü erscheint. Danach auf „...**entfernen**“ tippen.



# Gruppen stumm schalten

Gruppen können schnell überfordernd werden. Es kann daher sinnvoll sein, manche Gruppen (zwischen durch) **stumm zu schalten**, um nicht über jede neue Nachricht informiert zu werden.

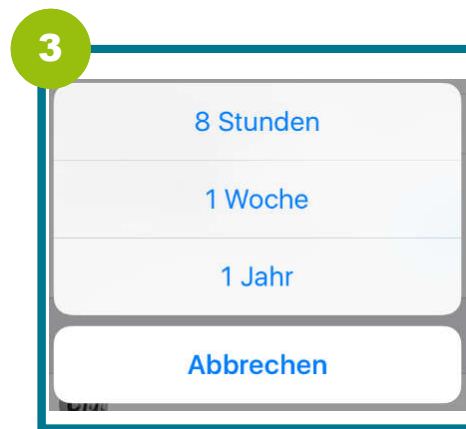
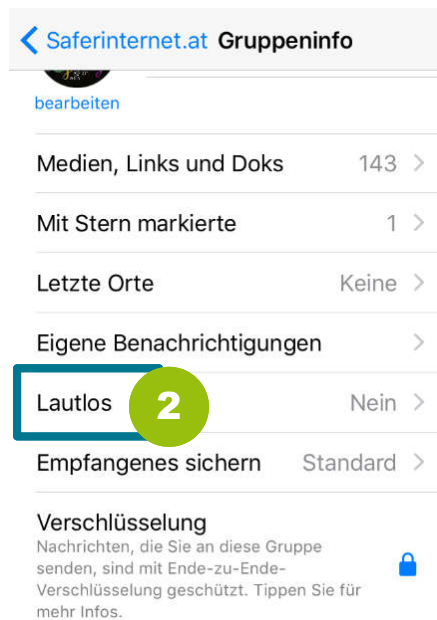
## Android



- 1 Tippe in der Gruppe auf das **Menü**.
- 2 Gehe auf „**Stummschalten**“.
- 3 **Lege fest, wie lange** die Gruppe stumm geschaltet sein soll und tippe abschließend auf „**Ok**“.

# Gruppen stumm schalten

## iPhone

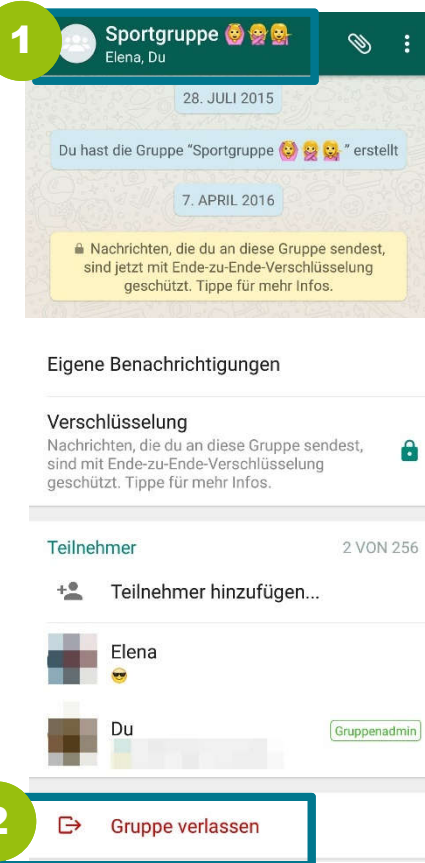


- 1 Tippe in der Gruppe auf den **Gruppennamen**.
- 2 Gehe auf „**Lautlos**“.
- 3 **Lege fest, wie lange** die Gruppe stumm geschaltet sein soll.

# Gruppen verlassen

Falls du bestimmte Gruppe nicht mehr brauchst, kannst du sie **ganz einfach verlassen**.

## Android



## iPhone



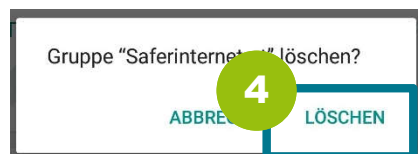
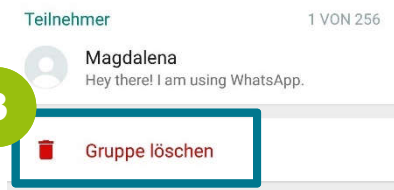
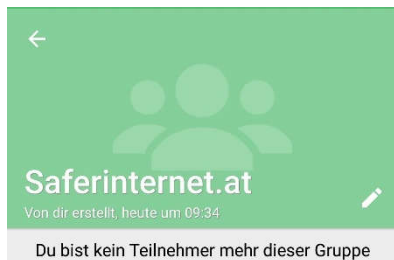
- 1 Auf den **Namen der Gruppe** tippen, um zu den Verwaltungsoptionen zu gelangen.
- 2 Nach unten scrollen und auf „**Gruppe verlassen**“ tippen.

**Hinweis:**  
Verlässt oder löscht der/die Administrator/in die WhatsApp-Gruppe, wird **automatisch ein zufällig ausgewähltes Mitglied Administrator/in**.

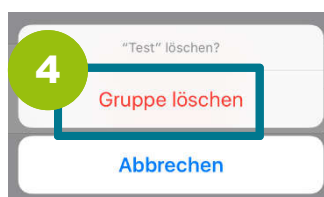
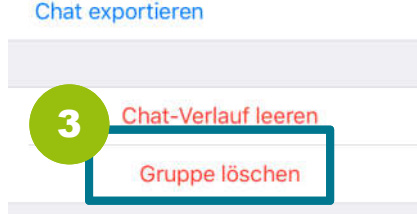
# Gruppen löschen

Wenn du eine Gruppe verlassen hast, kannst du sie **auch löschen**. Die Gruppe wird aber dabei **nicht gänzlich gelöscht, sondern nur auf deinem Handy** – es sei denn, du bist das letzte Mitglied in dieser Gruppe.

## Android



## iPhone



- 1 Vor dem Löschen der Gruppe musst du sie verlassen ([siehe Seite 42](#)).
- 2 Tippe danach erneut auf den Gruppennamen.
- 3 Scrolle nach unten und tippe auf „Gruppe löschen“.
- 4 Bestätige im nächsten Fenster deine Entscheidung mit „Löschen“ bzw. „Gruppe löschen“.

# Aktiv gegen Cyber-Mobbing in Gruppen!

In WhatsApp-Gruppen mit vielen Leuten kann es schnell zu **Missverständnissen** kommen und **Streit entstehen**. **Hilf mit, um Cyber-Mobbing zu stoppen:**

- **Schau bei Konflikten in Gruppen nicht weg!**  
Werde aktiv und hol dir eventuell Hilfe bei Vertrauenspersonen oder bei der [Nummer gegen Kummer](#) (Nummer: 116111).
- Konflikte können viel **schneller und besser von Angesicht zu Angesicht geklärt** werden. Besonders wenn man bereits emotional ist, können Chatnachrichten leicht **falsch verstanden** werden.
- **Verhalte dich in einem Gruppenchat so wie im echten Leben**. Sei fair und vergiss nicht: Hinter den Profilen befinden sich ebenfalls Menschen mit Gefühlen!
- Hinterfrage auch besonders schockierende oder gruselige **Kettennachrichten**. Nicht alle Nachrichten sollten weitergeleitet werden.



# WhatsApp Broadcast-Liste



Mit WhatsApp kannst du nicht nur Gruppenchats erstellen, sondern auch **Broadcast-Listen einrichten**.

- Mit Broadcast-Listen kannst du wie in Gruppen **eine Nachricht an viele gleichzeitig Personen** senden.
- Aber: Die Empfänger/innen **sehen nicht, wer noch Mitglied** der Broadcast-Liste ist.
- Für einzelne Empfänger/innen wirkt eine Broadcast-Nachricht **wie eine ganz normale WhatsApp-Privatnachricht** vom Sender bzw. von der Senderin – ähnlich der Blindkopie-Funktion bei E-Mails.
- Eine Broadcast-Liste kann **beliebig viele Empfänger/innen** haben.
- Voraussetzung: Die Empfänger/innen müssen die **Handynummer des Broadcasters/der Broadcasterin** im eigenen Telefonbuch **abgespeichert** haben.



## 6) Daten sichern

# Vor- und Nachteile der Datensicherung

Mit der Zeit sammelt sich in WhatsApp eine große Menge an Daten an – vor allem wenn man Fotos oder Videos verschickt. Um sicherzustellen, dass diese nicht verloren gehen, kannst du sie **entweder lokal oder in einer Cloud sichern (Backup)**.



- Ein Daten-Backup **beugt einen Datenverlust vor**.
- Du musst dir **keine Sorgen machen, dass deine Chatverläufe verloren gehen**.
- Durch ein Backup kannst du deine Daten **selbst nach einer Neuinstallation** von WhatsApp wiederherstellen.



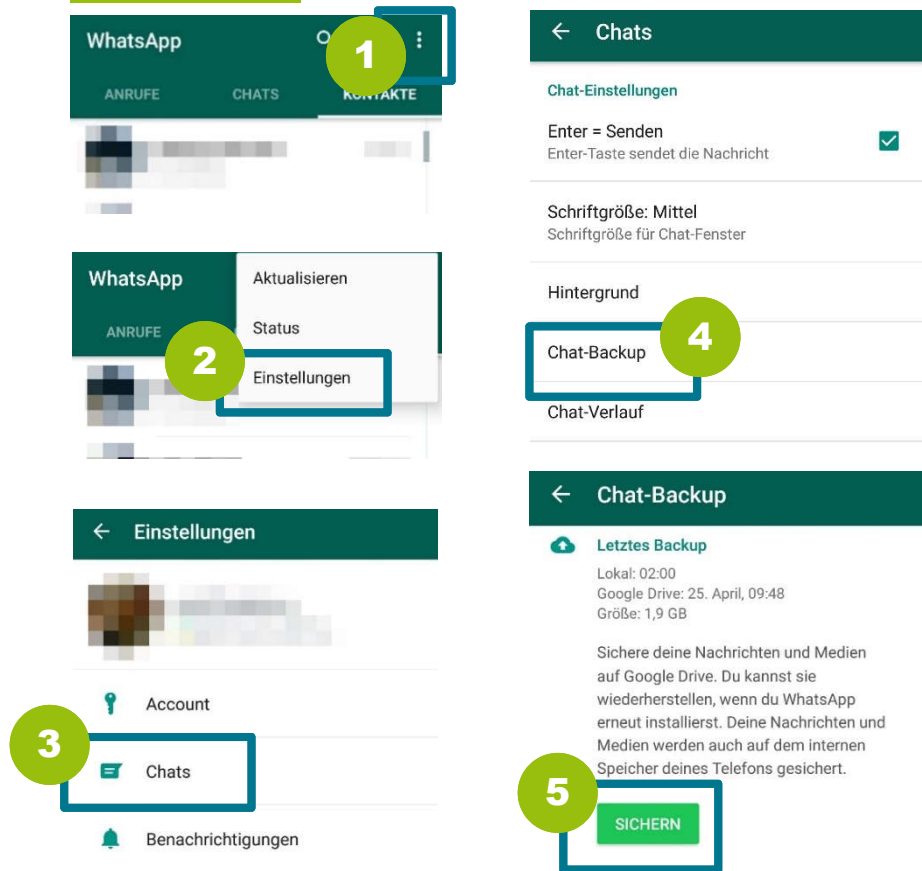
- **Auch wenn deine Chats Ende-zu-Ende verschlüsselt sind, deine Daten-Backups sind es nicht!**  
Chatnachrichten oder Dateien, die in eine Cloud hochgeladen werden, **werden nicht verschlüsselt!**
- Es gibt immer wieder Bedenken, dass **Clouds unsichere Speicherorte darstellen** – das spielt vor allem bei persönlichen Daten eine Rolle!



# Chats mit dem Android-Phone sichern

Du kannst deine WhatsApp-Chats mit dem Android-Phone sowohl intern am Handy als auch extern in einer Cloud sichern. Bei einem internen Backup wird das Chat-Backup **auf dem internen Speicher des Telefons abgelegt**. Bei einem externen Backup werden deine Nachrichten und Medien auf **Google Drive** gesichert.

## Android

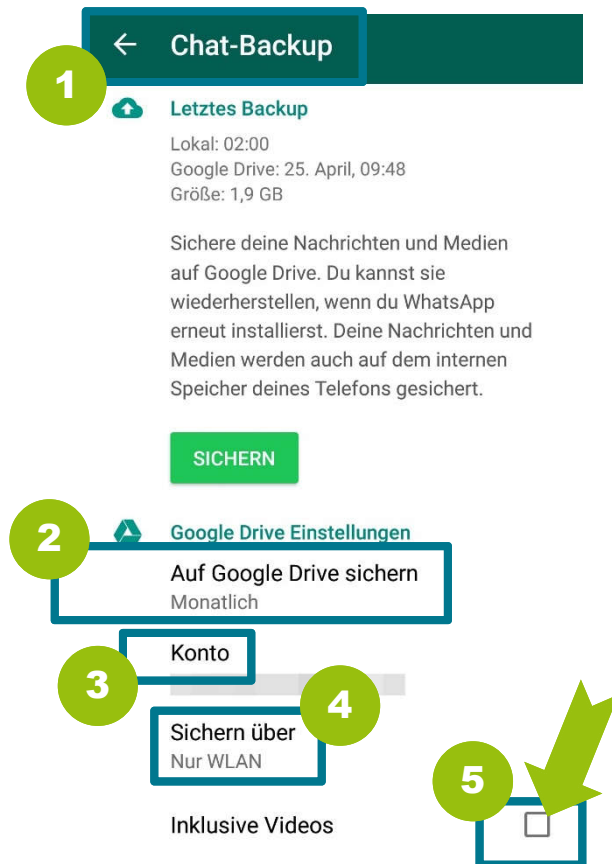


- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe auf „**Chats**“.
- 4 Wähle „**Chat-Backup**“.
- 5 Tippst du nun auf „**Sichern**“, werden deine Nachrichten und Medien zuerst auf dem **internen Speicher** deines Handys und anschließend auf **Google-Drive** gesichert.

# Einstellungen zum Backup mit Google Drive

Du kannst in den Google Drive-Einstellungen festlegen, **wie oft** deine Daten gesichert werden sollen, **auf welchem Konto**, **über welche Internetverbindung** und ob **inklusive oder exklusive Videos**.

## Android

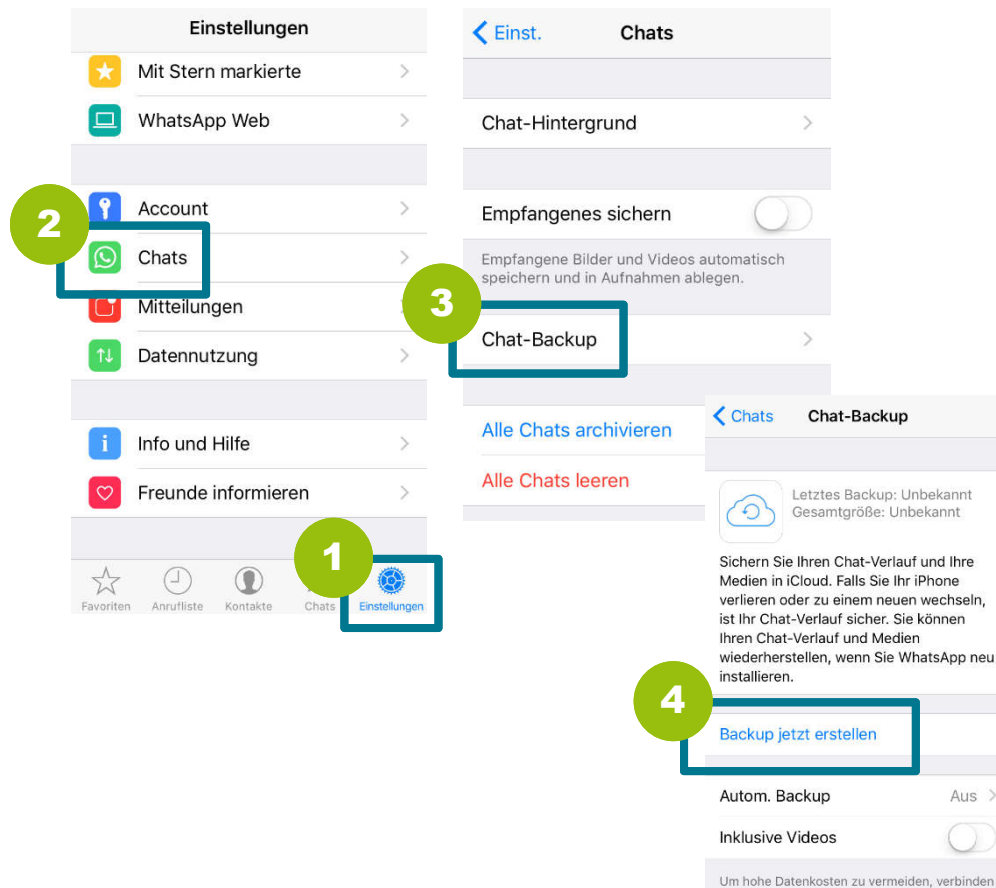


- 1 Öffne dafür in WhatsApp das Einstellungsfenster „**Chat-Backup**“ (siehe: Punkt 1-4, [Seite 48](#)).
- 2 Wähle „**Auf Google Drive sichern**“, um einzustellen, **wie oft du automatische Backups** erstellen möchtest.
- 3 Tippe auf „**Konto**“, um den Google-Account für das Backup auszuwählen.
- 4 Gehe auf „**Sichern über**“ und lege fest, dass das Backup nur über WLAN erstellt werden soll (das spart Datenvolumen!)
- 5 Aktiviere das Häkchen neben „**Inklusive Videos**“, wenn auch deine Videos gesichert werden sollen.

# Chats mit dem iPhone in der iCloud sichern

Um ein Backup deiner WhatsApp-Chats mit dem iPhone zu erstellen, muss dein Gerät mit der **iCloud** verbunden sein.

## iPhone

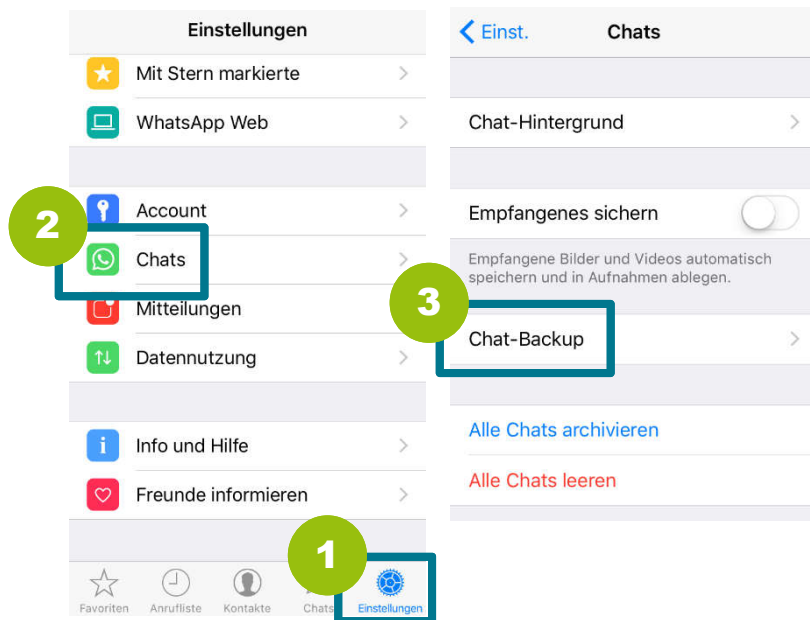


- 1 Öffne die **WhatsApp-Einstellungen**.
- 2 Tippe auf „**Chats**“.
- 3 Wähle dann "**Chat-Backup**".
- 4 Tippe auf „**Backup jetzt erstellen**“, um die Daten in der iCloud zu sichern.

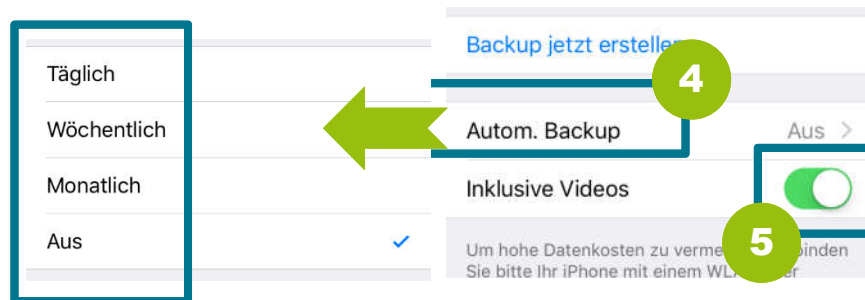
# Einstellungen zum Backup mit der iCloud

Du kannst auf deinem iPhone einstellen, **wie oft du automatische Backups** durchführen möchtest und ob **Videos** gesichert werden sollen oder nicht.

## iPhone



- 1 Öffne die **WhatsApp-Einstellungen**.
- 2 Tippe auf „**Chats**“.
- 3 Öffne „**Chat-Backup**“.
- 4 Wähle dann „**Autom. Backup**“, um festzulegen, wie oft du deine Daten sichern möchtest.
- 5 **Aktiviere den Regler**, wenn du möchtest, dass auch deine Videos gesichert werden.



### Hinweis:

Um dein Datenvolumen zu schonen, sollte ein **Backup nur im WLAN** durchgeführt werden. Die mobilen Daten können dafür deaktiviert werden:

**iPhone Einstellungen > iCloud > iCloud Drive > mobile Daten verwenden > AUS.**

# Chats wiederherstellen

Wenn du WhatsApp neu installierst und vorher ein Daten-Backup deiner Chats angelegt hast, kannst du deine **WhatsApp-Chats ganz einfach wiederherstellen**.

- Während der Neuinstallation wirst du nach der Verifizierung deiner Telefonnummer **automatisch nach einer Wiederherstellung deiner Chats gefragt**. Bestätige diese, um eine automatische Wiederherstellung der Daten und Chatverläufe zu starten.
- **Je nach Größe** des Backups kann das etwas **länger dauern**.

## Hinweis:

Bevor du die Daten wiederherstellen kannst, musst du dafür sorgen, dass das **lokale Backup** (WhatsApp-Ordner im Stammverzeichnis) **verfügbar ist oder zuvor ein Google Drive-Backup bzw. iCloud-Backup angelegt wurde**.



## 7) Kosten

# Kosten im Griff behalten

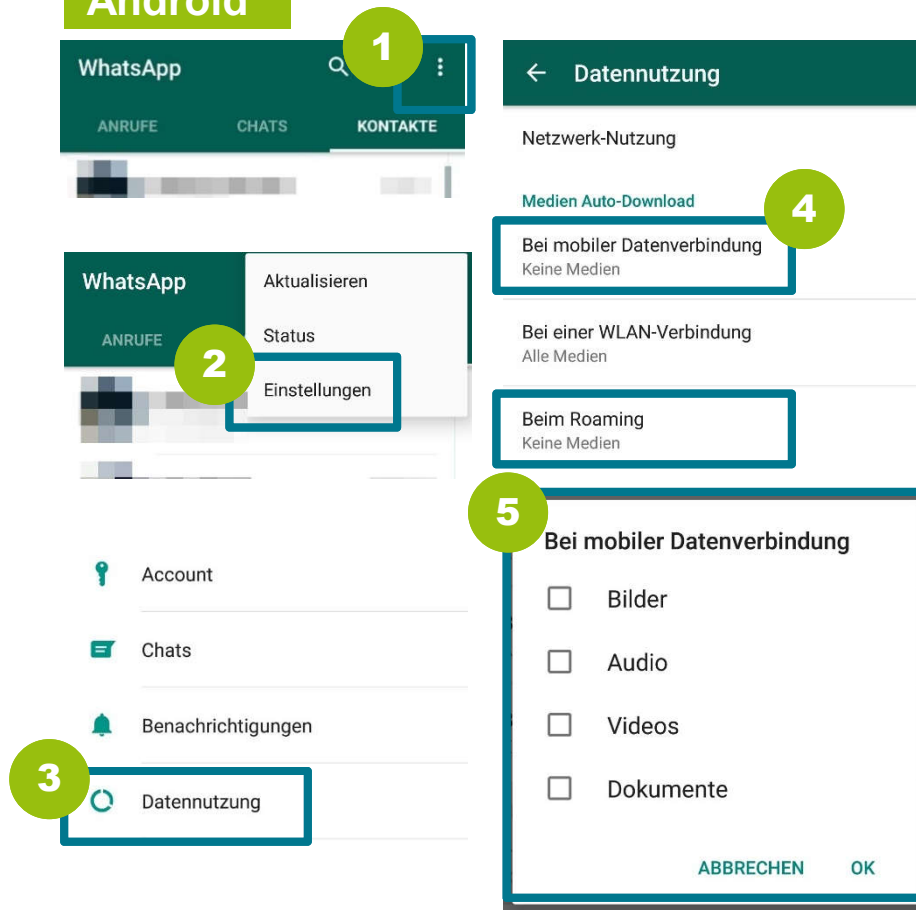
- Das **Herunterladen der App ist kostenlos**. Seit 2016 fallen auch für die Nutzung **keine Jahresgebühren mehr** an.
- Das **Senden und Empfangen von Nachrichten/Daten über die Internetverbindung deines Handys ist kostenlos** (innerhalb des Handy-Datenvolumens). Wir empfehlen, besonders beim Versenden von großen Dateien oder beim Telefonieren mit WhatsApp auf eine **WLAN-Verbindung** zu achten. **Deaktiviere den Auto-Download von Medien** ([siehe Seite 55](#)), um deinen Datenverbrauch zu reduzieren.
- Achte vor allem im Ausland darauf, dass du WhatsApp nur im WLAN verwendest und das **Daten-Roaming deaktiviert** ist.
- Aktiviere die Option „**Reduzierter Datenverbrauch**“ ([siehe Seite 57](#)), um während eines WhatsApp-Anrufs weniger Daten zu verbrauchen.



# Auto-Download deaktivieren

Stelle ein, dass **empfangene Fotos oder Videos** bei mobiler Datenverbindung oder beim Roaming **nicht automatisch heruntergeladen** werden. So kannst du den Verbrauch deines Datenvolumens besser kontrollieren.

## Android

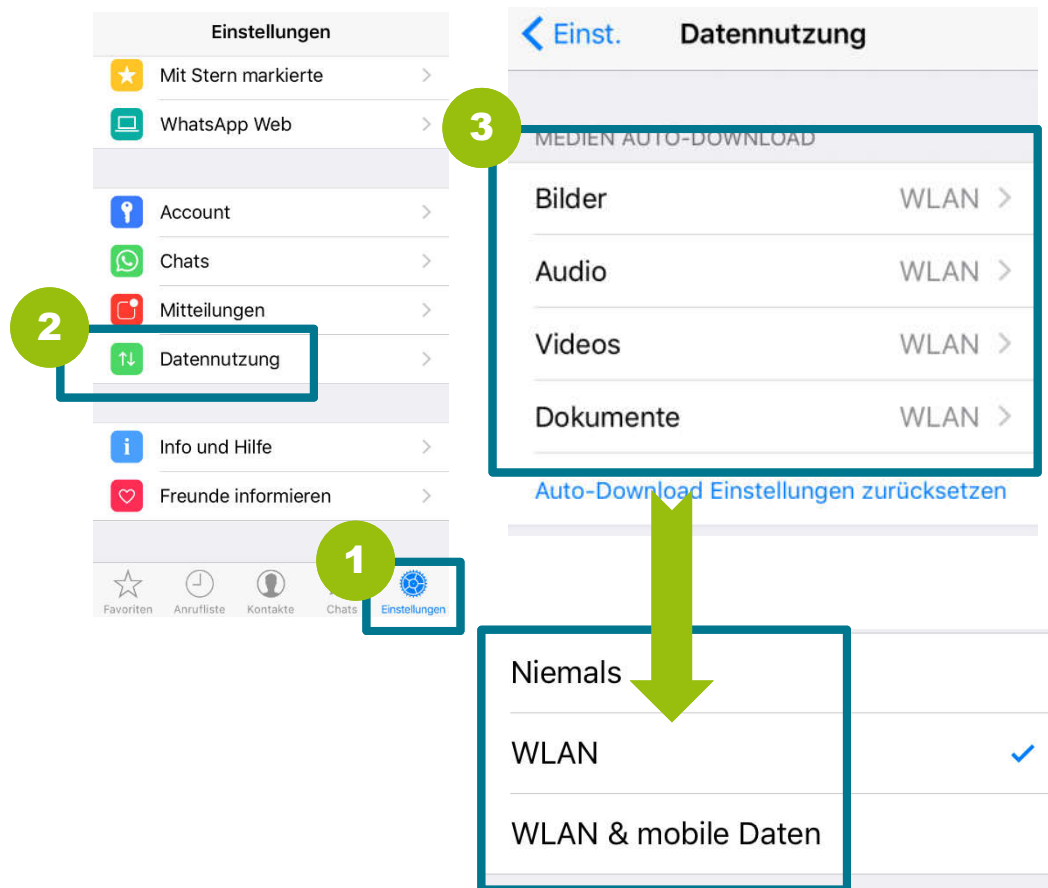


- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe auf „**Datennutzung**“.
- 4 Gehe auf „**Bei mobiler Datenverbindung**“ bzw. „**Beim Roaming**“.
- 5 Lege nun fest, dass bei mobiler Datenverbindung bzw. beim Roaming **keine Medien automatisch heruntergeladen** werden sollen und bestätige mit „**Ok**“.



# Auto-Download deaktivieren

## iPhone

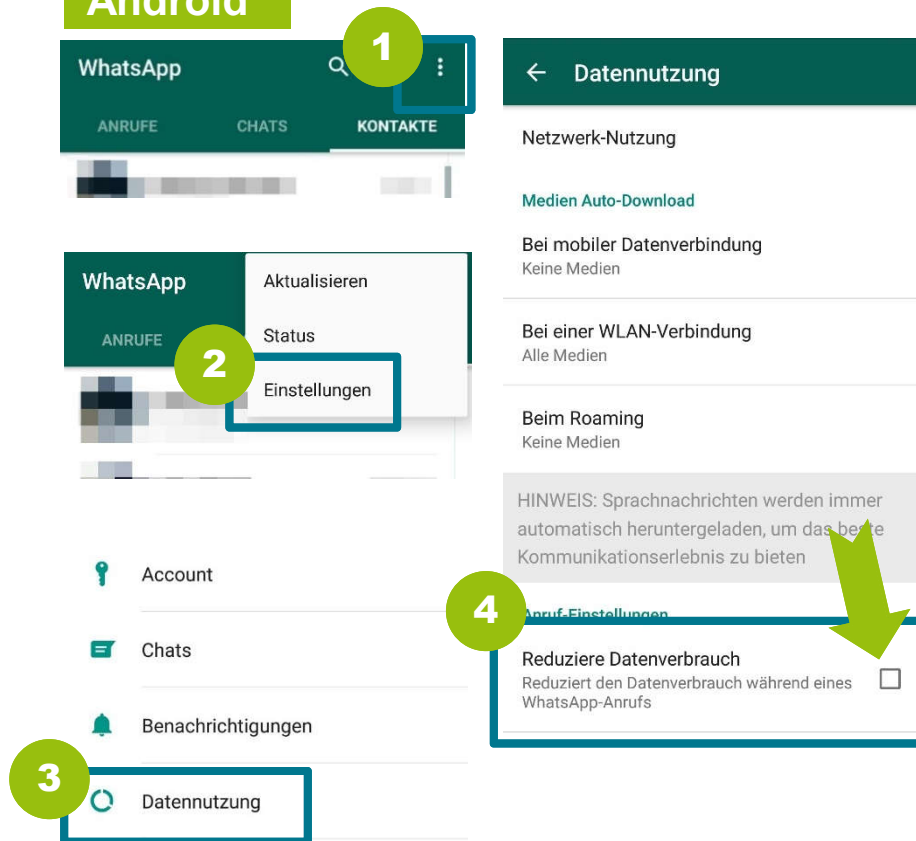


- 1 Öffne die **WhatsApp-Einstellungen**.
- 2 Tippe auf „**Datennutzung**“.
- 3 Wähle dann „**Bilder**“, „**Audio**“, „**Videos**“ oder „**Dokumente**“ und lege fest, dass diese Medien **nur im WLAN automatisch heruntergeladen** werden.

# Datenverbrauch reduzieren

Aktivierst du den reduzierten Datenverbrauch, werden **beim Telefonieren über WhatsApp weniger Daten verbraucht**. Das bedeutet allerdings auch, dass die Qualität der WhatsApp-Anruf ein wenig schlechter ist.

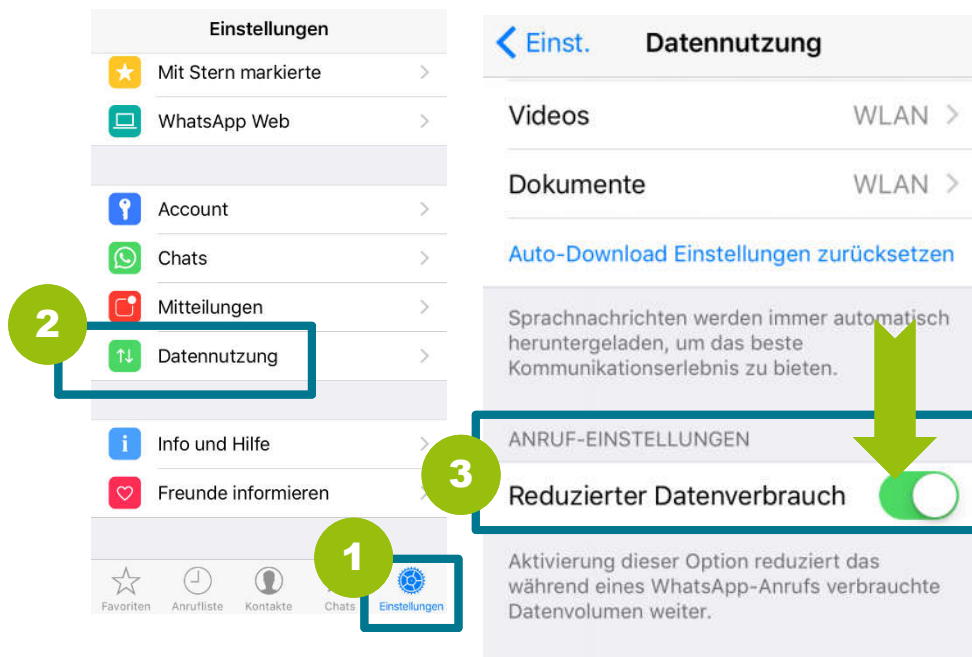
## Android



- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe auf „**Datennutzung**“.
- 4 Aktiviere das Kästchen bei „**Reduzierter Datenverbrauch**“.

# Datenverbrauch reduzieren

## iPhone



- 1 Öffne die **WhatsApp-Einstellungen**.
- 2 Tippe auf „**Datennutzung**“.
- 3 Aktiviere den Regler „**Reduzierter Datenverbrauch**“, um das während eines WhatsApp-Anrufs verbrauchte Datenvolumen zu reduzieren.

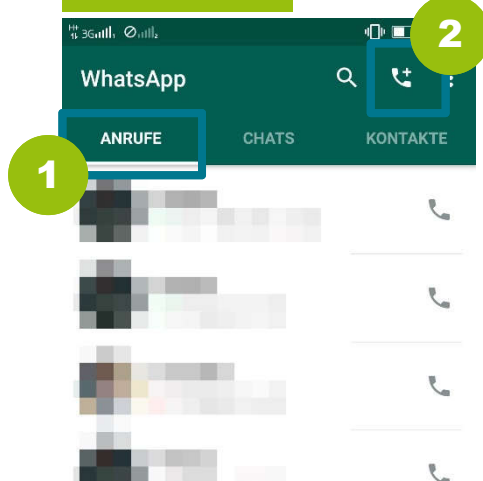


## 8) Telefonieren mit WhatsApp

# WhatsApp-Call tätigen

Mit **WhatsApp-Call** kannst du **über die Internet-Verbindung** deines Telefon mit deinen Kontakten telefonieren. Das ist besonders praktisch, wenn du ins Ausland telefonieren möchtest, da dabei die Sprachminuten deines Vertrags unberührt bleiben.

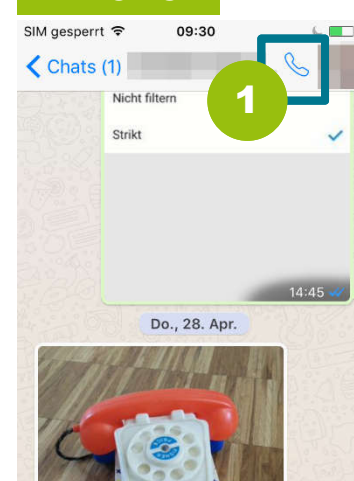
## Android



**1** Um einen „WhatsApp-Call“ zu tätigen, gehe auf den Reiter „**Anrufe**“.

**2** Tippe dann auf den **Telefonhörer** rechts oben und wähle den Kontakt, den du anrufen möchtest.

## iPhone



**1** Um einen „WhatsApp-Call“ zu tätigen, öffne einen Chat und tippe oben auf den **Telefonhörer**.

## Achtung:

Auch Anrufe, die du über WhatsApp tätigst, werden über die Internetverbindung des Handys abgerechnet. **Dabei werden wesentlich mehr Daten verbraucht als beim Versenden von Nachrichten!** Dies kann je nach Anbieter unter Umständen **hohe Kosten** verursachen.

Achte daher darauf, dass du WhatsApp-Anrufe nur mit **WLAN-Verbindung** tätigst. **Auch das Angerufenwerden kostet Datenvolumen** – daher lieber kurz fassen oder auch hier auf eine stabile WLAN-Verbindung achten!

**Wichtig:**  
Über WhatsApp können **keine Notrufnummern** gewählt werden!





## 9) WhatsApp Web & Desktop

# WhatsApp Web – was ist das?

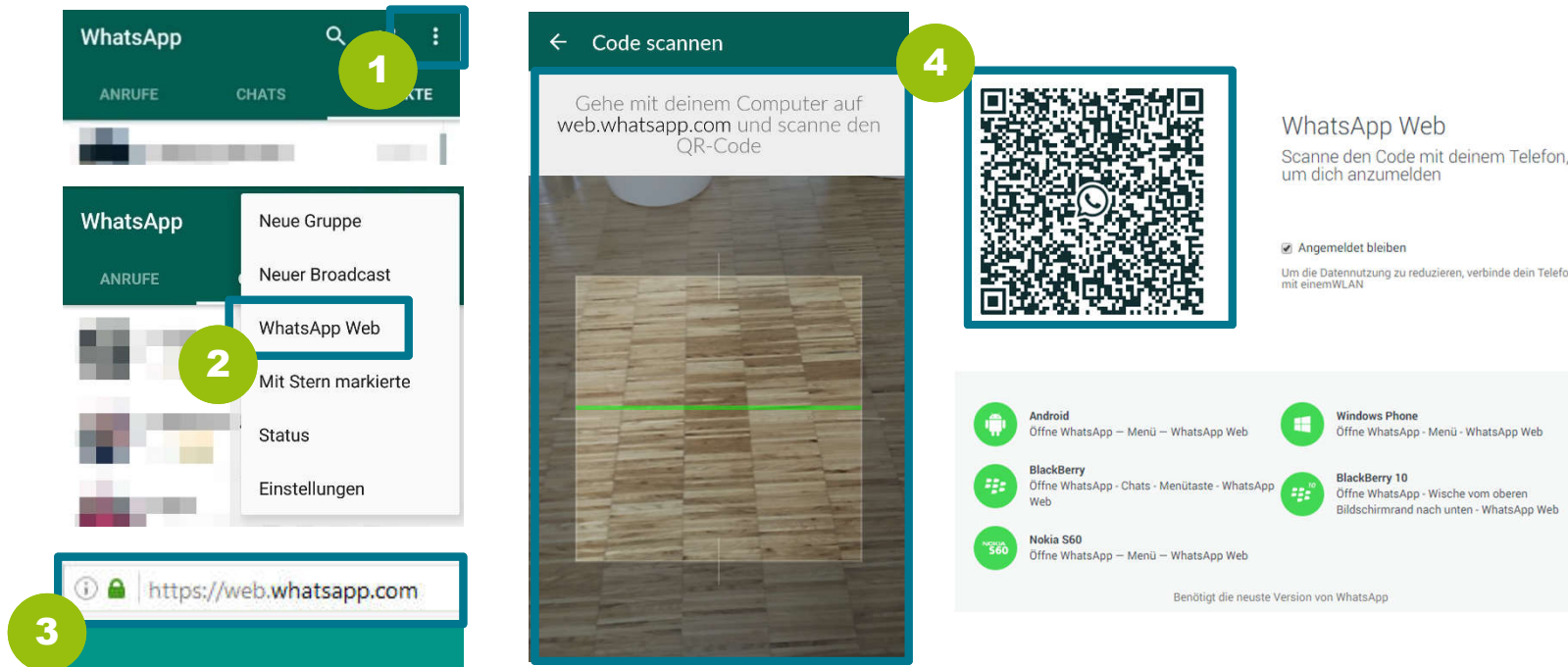
- WhatsApp Web ermöglicht die Nutzung von **WhatsApp im Webbrowser am Computer**.
- Funktioniert mit Android, iOS, Windows, Blackberry, Nokia und in vielen Browsern. Eine Übersicht findest du hier: [web.whatsapp.com](http://web.whatsapp.com).
- Die Kommunikation läuft in Echtzeit über die **Internetverbindung des Smartphones**. Aktiviere daher auf deinem Handy eine WLAN-Verbindung, um den Datenverbrauch zu reduzieren.



# WhatsApp Web – wie funktioniert das?

## Verbindung herstellen:

- 1 Öffne das **Menü**.
- 2 Tippe auf „**WhatsApp Web**“.
- 3 Rufe am Computer [web.whatsapp.com](https://web.whatsapp.com) auf.
- 4 **Scanne mit dem Handy den QR-Code am Computer**. Damit wirst du automatisch mit WhatsApp Web verbunden.





# WhatsApp Web – was ist zu beachten?

## Mobile Internetverbindung nötig

- WhatsApp Web läuft über die **mobile Internetverbindung deines Smartphones**, d.h. das Chatten und vor allem das Versenden von Bildern & Videos **belasten dein Datenvolumen**.
- Reißt die mobile Internetverbindung ab, kannst du auch **WhatsApp Web nicht mehr nutzen**.

### Tipps:

- Nutze WhatsApp Web nur dann, wenn dein Handy über eine **WLAN-Verbindung** verfügt.
- **Deaktiviere den Auto-Download von Multimedia-Dateien**, um Datenvolumen zu sparen (siehe Seite 55).

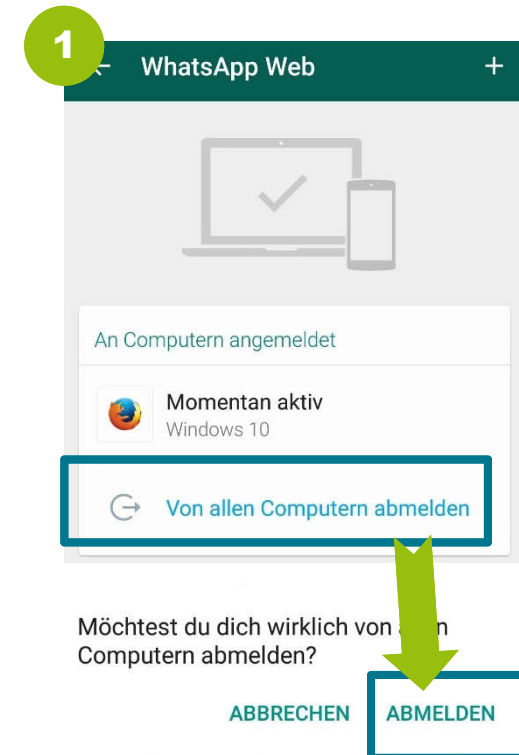


# WhatsApp Web – was beachten?

## Abmelden nicht vergessen!

Melde dich **nach jeder Sitzung** auf WhatsApp Web wieder ab – so schützt du dein Konto! Zum Abmelden gibt es zwei Möglichkeiten:

- 1 Wähle am Handy **Menü** → „WhatsApp Web“ → „Von allen Computern abmelden“, oder:
- 2 Wähle in der Weboberfläche **Einstellungen** → „Abmelden“.



# WhatsApp Web – was beachten?

## Anmeldung nicht speichern

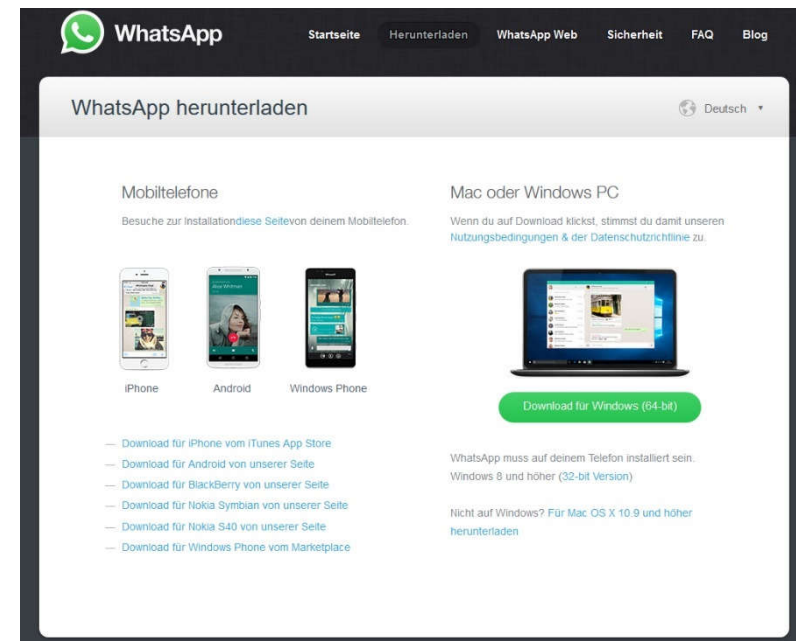
- Beim Anmelden via QR-Code gibt es die Möglichkeit, die Anmeldung zu speichern und somit mit deinem WhatsApp-Konto **auf diesem Computer verbunden zu bleiben**.
- Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, **kein Häkchen bei „Angemeldet bleiben“** zu setzen bzw. dieses zu entfernen!



# WhatsApp Desktop – was ist das?

Seit Mai 2016 gibt es WhatsApp auch als **Desktop-Version**. Diese funktioniert ähnlich wie WhatsApp Web und ermöglicht die Nutzung von WhatsApp am Computer.

- Im Unterschied zur Web-Version läuft die WhatsApp Desktop-Version **direkt auf den Geräten**.
- Benötigt wird dafür ein **Betriebssystem ab Windows 8 oder OS X 10.9**.
- Um die Anwendung herunterzuladen, muss man mit seinem Desktopbrowser [www.whatsapp.com/download](http://www.whatsapp.com/download) aufrufen.
- Zum Verbinden muss man, wie auch bei WhatsApp Web, die App am Handy öffnen und den **QR-Code aus der WhatsApp Desktop-Anwendung scannen** (siehe: [WhatsApp Web – wie funktioniert das?](#))



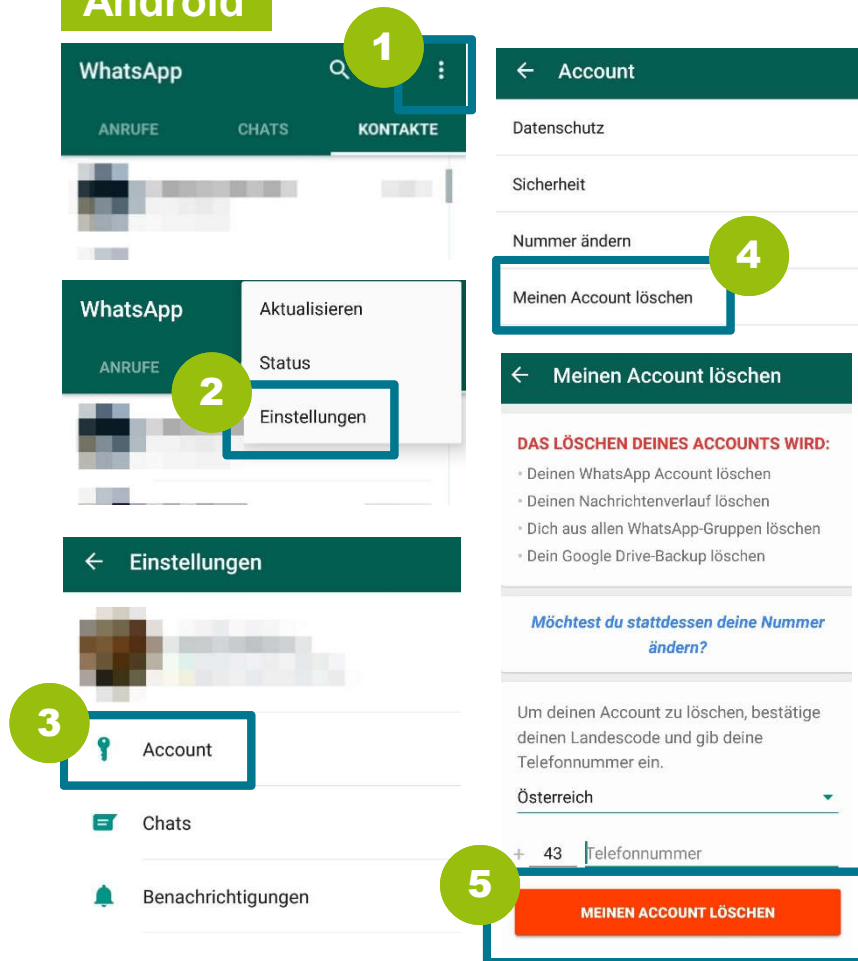


## 10) Konto löschen

# Konto löschen

Löscht du deinen Account, werden auch **dein Nachrichtenverlauf, deine WhatsApp-Gruppen und dein Google Drive-Backup** gelöscht.

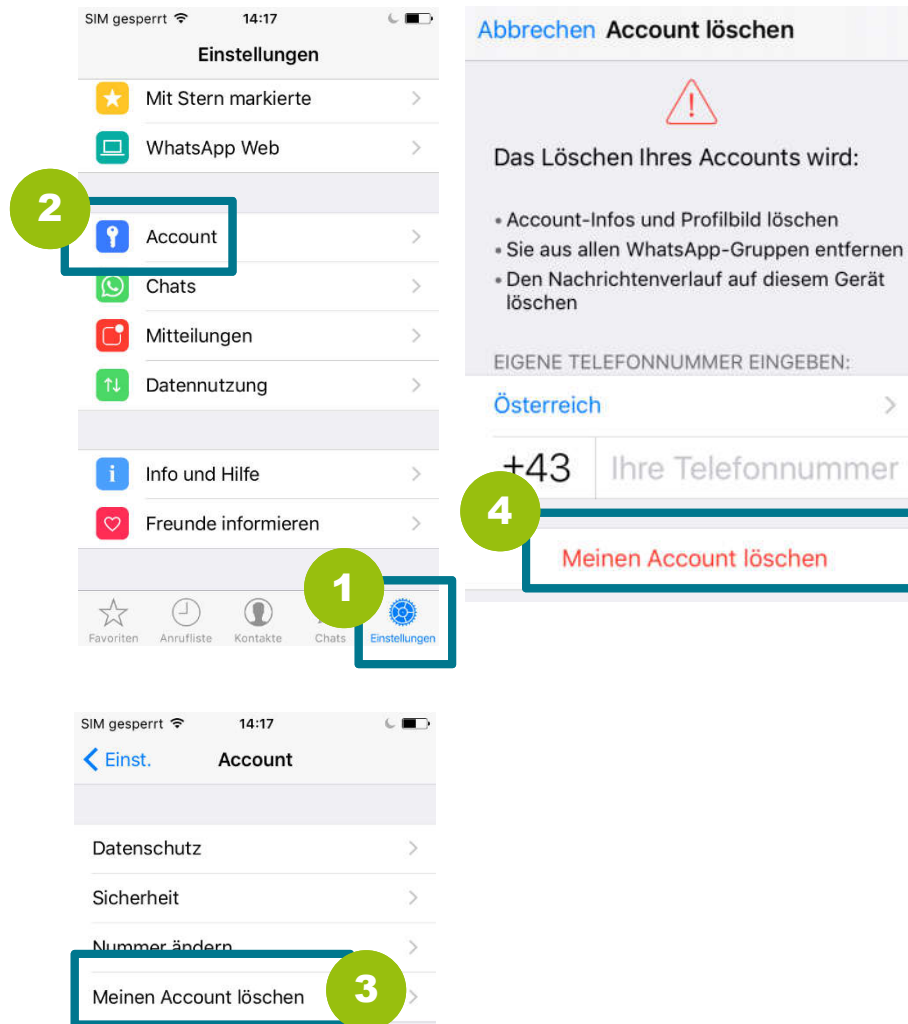
## Android



- 1 Öffne in WhatsApp das **Menü**.
- 2 Gehe zu den **Einstellungen**.
- 3 Tippe nun auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu gelangen.
- 4 Wähle „**Meinen Account löschen**“.
- 5 Gib deine Handynummer ein und tippe dann auf „**Meinen Account löschen**“.

# Konto löschen

## iPhone



- 1 Öffne in WhatsApp das **Einstellungsmenü**.
- 2 Tippe auf „**Account**“, um zu deinen Kontoeinstellungen zu kommen.
- 3 Wähle „**Meinen Account löschen**“.
- 4 Gib deine Handynummer ein und tippe dann auf „**Meinen Account löschen**“.

**Saferinternet.at**

Das Internet sicher nutzen!



Landeszentrale für  
Medien und Kommunikation  
Rheinland-Pfalz



EU-Initiative klicksafe

klicksafe wird kofinanziert  
von der Europäischen Union



**klicksafe.de**